

DAIMLER TRUCK



Zwischenbericht Q3 2024

Inhalt

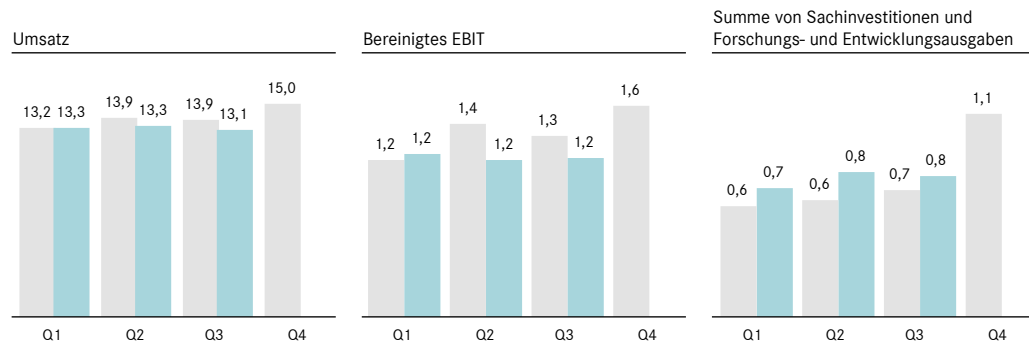
Q3 Kennzahlen Konzern	3
Q3 Kennzahlen Segmente	4
Über diesen Bericht	5
A Konzernzwischenlagebericht	6 – 25
Geschäftsentwicklung	6
Wichtige Ereignisse	8
Ertragslage	10
Finanzlage	17
Vermögenslage	21
Risiko- und Chancenbericht	23
Prognosebericht	24
B Konzernzwischenabschluss	26 – 43
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	26
Konzern-Gesamtergebnisrechnung	27
Konzernbilanz	28
Konzern-Kapitalflussrechnung	29
Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals	30
Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss	31
Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht	44
Weitere Informationen	45

Q3 Kennzahlen Konzern

Wichtige Kennzahlen Daimler Truck-Konzern

€-Werte in Millionen	Q3 2024	Q3 2023	Veränd. in %	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Veränd. in %
Absatz (in Einheiten)	114.917	128.861	-11	336.023	385.921	-13
davon emissionsfreie Fahrzeuge	666	491	+36	2.127	1.161	+83
Umsatz	13.140	13.860	-5	39.727	40.940	-3 ¹
Umsatz des Industriegeschäfts ²	12.309	13.173	-7	37.286	39.008	-4
EBIT	873	1.219	-28	3.080	3.718	-17
EBIT des Industriegeschäfts	857	1.173	-27	3.003	3.573	-16
Bereinigtes EBIT	1.185	1.340	-12	3.563	3.930	-9
Bereinigtes EBIT des Industriegeschäfts	1.146	1.295	-12	3.461	3.769	-8
Umsatzrendite des Industriegeschäfts (in %)	7,0	8,9	-	8,1	9,2	-
Bereinigte Umsatzrendite des Industriegeschäfts (in %)	9,3	9,8	-	9,3	9,7	-
Kapitalrendite des Industriegeschäfts (in %)	-	-	-	35,6	42,6	-
Konzernergebnis	627	957	-34	2.263	2.756	-18
Ergebnis je Aktie (in €)	0,77	1,13	-32	2,69	3,14	-14
Free Cash Flow des Industriegeschäfts	-41	1.088	-	888	1.638	-46
Bereinigter Free Cash Flow des Industriegeschäfts	73	1.194	-94	1.181	2.045	-42
Nettoliquidität des Industriegeschäfts	6.496	8.322 ⁴	-22	6.496	8.322 ⁴	-22
Sachinvestitionen	313	193	+63	746	517	+44
Forschungs- und Entwicklungsausgaben	448	492	-9	1.488	1.388	+7
davon aktivierte Entwicklungskosten	78	53	+48	320	112	+185
Aktive Belegschaft ³	103.800	104.416 ⁴	-1	103.800	104.416 ⁴	-1

Konzern (€-Werte in Milliarden)

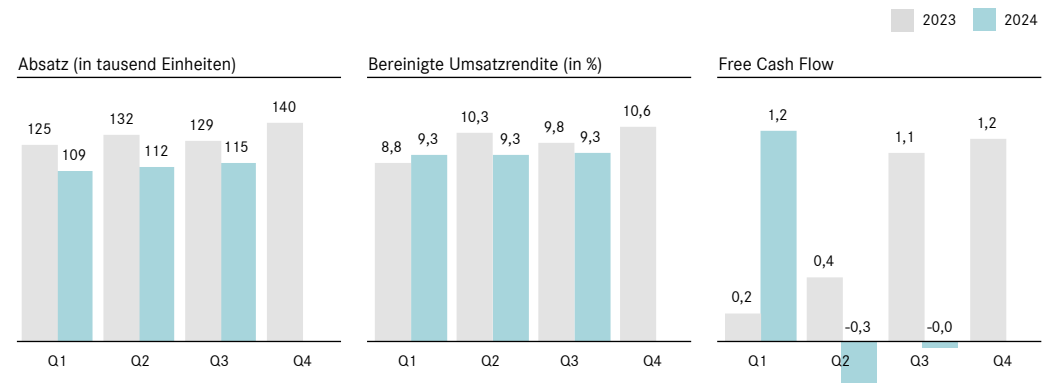


Börsenkursentwicklung der Daimler Truck Holding AG

in €	Q4 2023	Q1 2024	Q2 2024	Q3 2024
Schlusskurse XETRA				
Höchstkurs	34,23	47,64	47,19	38,14
Tiefstkurs	28,22	30,88	36,47	29,73
Schlusskurs am Quartalsende	34,02	46,96	37,17	33,63
Anzahl ausstehender Aktien am Quartalsende (in Tsd.)	805.283	804.094	798.776	789.885

- Bereinigt um Wechselkurseffekte betrug die Umsatzveränderung -3 % (Q3) und -1 % (Q1-3).
- Das Industriegeschäft umfasst die Fahrzeugsegmente Trucks North America, Mercedes-Benz, Trucks Asia, Daimler Buses sowie die Überleitung.
- Es handelt sich hierbei um die Angabe der aktiven Belegschaft ohne Ferienbeschäftigte als Vollzeitäquivalent.
- Stand 31.12.2023.

Industriegeschäft (€-Werte in Milliarden)



Q3 Kennzahlen Segmente

	Trucks North America			Mercedes-Benz			Trucks Asia			Daimler Buses			Financial Services		
Drittes Quartal	Q3 2024	Q3 2023	Veränd. in %	Q3 2024	Q3 2023	Veränd. in %	Q3 2024	Q3 2023	Veränd. in %	Q3 2024	Q3 2023	Veränd. in %	Q3 2024	Q3 2023	Veränd. in %
€-Werte in Millionen															
Absatz (Einheiten)	49.176	47.249	+4	28.688	40.077	-28	32.245	38.052	-15	6.677	6.789	-2	-	-	-
Umsatz	5.991	5.722	+5	4.398	5.430	-19	1.483	1.659	-11	1.234	1.189	+4	831	688	+21
EBIT	722	711	+2	80	452	-82	57	45	+27	140	70	+99	16	46	-65
Bereinigtes EBIT	725	711	+2	283	535	-47	82	45	+83	141	70	+101	39	45	-14
Umsatzrendite (in %)²	12,0	12,4	-	1,8	8,3	-	3,8	2,7	-	11,3	5,9	-	2,4	8,0	-
Bereinigte Umsatzrendite (in %)³	12,1	12,4	-	6,4	9,9	-	5,5	2,7	-	11,4	5,9	-	5,7	7,7	-
Sachinvestitionen	78	38	+108	179	106	+69	26	24	+10	24	23	+7	5	4	+20
Forschungs- und Entwicklungsausgaben	152	172	-12	171	203	-16	37	36	+4	44	38	+18	-	-	-
davon aktivierte Entwicklungskosten	20	10	+102	54	22	+146	2	4	-49	0	1	-68	-	-	-
Neugeschäft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.816	3.141	-10
Vertragsvolumen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29.905	28.277 ⁵	+6
Aktive Belegschaft ⁴	28.294	28.833 ⁵	-2	38.675	38.470 ⁵	+1	16.518	16.823 ⁵	-2	15.804	15.480 ⁵	+2	1.836	1.818 ⁵	+1

	Trucks North America			Mercedes-Benz			Trucks Asia ¹			Daimler Buses			Financial Services		
Erste neun Monate	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Veränd. in %	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Veränd. in %	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Veränd. in %	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Veränd. in %	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Veränd. in %
€-Werte in Millionen															
Absatz (Einheiten)	143.626	146.758	-2	91.177	113.805	-20	89.044	118.359	-25	18.929	18.540	+2	-	-	-
Umsatz	17.814	17.500	+2	13.806	15.973	-14	4.397	5.106	-14	3.676	3.117	+18	2.441	1.932	+26
EBIT	2.320	2.169	+7	707	1.400	-50	24	216	-89	314	112	+179	77	145	-47
Bereinigtes EBIT	2.324	2.169	+7	1.003	1.520	-34	50	216	-77	315	112	+181	102	161	-37
Umsatzrendite (in %)²	13,0	12,4	-	5,1	8,8	-	0,5	4,2	-	8,5	3,6	-	3,9	8,5	-
Bereinigte Umsatzrendite (in %)³	13,0	12,4	-	7,3	9,5	-	1,1	4,2	-	8,6	3,6	-	5,2	9,4	-
Sachinvestitionen	170	84	+101	445	309	+44	67	59	+12	54	54	+1	10	8	+20
Forschungs- und Entwicklungsausgaben	498	489	+2	598	534	+12	108	127	-14	136	121	+12	-	-	-
davon aktivierte Entwicklungskosten	56	10	+461	171	64	+167	5	18	-73	1	4	-78	-	-	-
Neugeschäft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8.576	8.048	+7
Vertragsvolumen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29.905	28.277 ⁵	+6
Aktive Belegschaft ⁴	28.294	28.833 ⁵	-2	38.675	38.470 ⁵	+1	16.518	16.823 ⁵	-2	15.804	15.480 ⁵	+2	1.836	1.818 ⁵	+1

1 Das Segmentergebnis wurde wesentlich beeinflusst durch einen Sondereffekt i.H.v. -120 Mio. € aus der vollständigen Wertberichtigung des At-equity-Buchwerts von Beijing Foton Daimler Automotive Co., Ltd. (BFDA) im zweiten Quartal 2024.

2 Bei Financial Services handelt es sich um die Eigenkapitalrendite.

3 Bei Financial Services handelt es sich um die bereinigte Eigenkapitalrendite.

4 Es handelt sich hierbei um die Angabe der aktiven Belegschaft ohne Ferienbeschäftigte als Vollzeitäquivalent.

5 Stand 31.12.2023.



Über diesen Bericht

Struktur und Segmente des Daimler Truck-Konzerns

Im Rahmen einer wirtschaftlichen Betrachtungsweise wird an ausgewählten Stellen zwischen dem Industriegeschäft und Financial Services differenziert. Das Industriegeschäft umfasst die Fahrzeugsegmente Trucks North America, Mercedes-Benz, Trucks Asia, Daimler Buses sowie die Überleitung. Financial Services entspricht dem Segment Financial Services. Die Eliminierungen der konzerninternen Beziehungen zwischen dem Industriegeschäft und Financial Services sind grundsätzlich dem Industriegeschäft zugeordnet und werden in der Überleitung ausgewiesen.

Weiterführende Informationen

Dieser Zwischenbericht vermittelt Informationen, um eine Veränderung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der voraussichtlichen Entwicklung gegenüber der Jahresfinanzberichterstattung zum Berichtsjahr 2023 beurteilen zu können.

Ausführliche Informationen zum Steuerungssystem von Daimler Truck inklusive der Erläuterung finanzieller und nichtfinanzieller Steuerungsgrößen, Leistungsindikatoren sowie der zugrundeliegenden quantitativen Bandbreiten zur qualitativ-komparativen Beschreibung von Veränderungen finden sich ab Seite 36 im Kapitel „Grundlagen des Konzerns“ im zusammengefassten Lagebericht des Geschäftsberichts zum Berichtsjahr 2023 unter www.daimlertruck.com/investoren/berichte/finanzberichte.

Der Geschäftsbericht 2023 beinhaltet ausführliche Informationen zu Zielen und Strategie, Geschäftsmodell, Nachhaltigkeitsberichterstattung und Grundsätzen der Unternehmensführung des Daimler Truck-Konzerns.

Prüferische Durchsicht

Der vorliegende Konzernzwischenabschluss, bestehend aus Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, Konzern-Gesamtergebnisrechnung, Konzernbilanz, Konzern-Kapitalflussrechnung, Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals und Konzernanhang sowie der Konzern-zwischenlagebericht, unterlagen einer prüferischen Durchsicht durch die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Digitaler Bericht

Aus Nachhaltigkeitsgründen erfolgt kein Druck von Geschäfts- und Zwischenberichten. Diese werden unter www.daimlertruck.com/investoren/berichte/finanzberichte zugänglich gemacht und als PDF zum Download angeboten. Der Bericht im vorliegenden PDF-Format ist für die Nutzung am PC und Tablet optimiert und enthält interaktive Elemente. Inhaltsverzeichnisse, Kopfzeilen sowie berichtsinterne und -externe Verweise sind auf die entsprechenden Inhalte verlinkt.




Redaktionelle Anmerkungen

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen. Dieser Bericht liegt in deutscher und englischer Fassung vor. Verbindlich ist die deutsche Version. Zur besseren Lesbarkeit wird auf die Kennzeichnung von Namen, Marken und eingetragenen Warenzeichen in diesem Bericht verzichtet.

Vielfalt, Chancengleichheit und Inklusion sind uns wichtig

Aus diesem Grund wird in diesem Bericht weitgehend eine geschlechtsneutrale Sprache verwendet. Im Interesse der Lesbarkeit und bei Begriffen mit rechtlicher Bedeutung greifen wir auf das generische Maskulinum zurück. In diesen Fällen schließen die gewählten Begriffe uneingeschränkt alle Geschlechteridentitäten ein.

Navigationssymbole

-  Verweis auf eine Abbildung oder eine Tabelle im Bericht.
-  Verweis auf weiterführende Informationen im Internet.
-  Verweis innerhalb des Berichts.

Vorausschauende Aussagen:

Dieses Dokument enthält vorausschauende Aussagen zu unserer aktuellen Einschätzung künftiger Vorgänge. Wörter wie „anstreben“, „Ambition“, „antizipieren“, „annehmen“, „glauben“, „einschätzen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „können/könnten“, „planen“, „projizieren“, „sollten“ und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen. Diese Aussagen sind einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Einige Beispiele hierfür sind eine ungünstige Entwicklung der weltwirtschaftlichen Situation, insbesondere ein Rückgang der Nachfrage in unseren wichtigsten Absatzmärkten, eine Verschlechterung unserer Refinanzierungsmöglichkeiten an den Kredit- und Finanzmärkten, unabwendbare Ereignisse höherer Gewalt wie beispielsweise Naturkatastrophen, Pandemien, Terrorakte, politische Unruhen, kriegerische Auseinandersetzungen, Industrieunfälle und deren Folgewirkungen auf unsere Verkaufs-, Einkaufs-, Produktions- oder Finanzierungsaktivitäten, Veränderungen von Wechselkursen, Zoll- und Außenhandelsbestimmungen, eine Veränderung des Konsumverhaltens, oder ein möglicher Akzeptanzverlust unserer Produkte und Dienstleistungen mit der Folge einer Beeinträchtigung bei der Durchsetzung von Preisen und bei der Auslastung von Produktionskapazitäten, Preiserhöhungen bei Kraftstoffen und Rohstoffen, Unterbrechungen der Produktion aufgrund von Materialengpässen, Belegschaftsstreiks oder Lieferanteninsolvenzen, ein Rückgang der Wiederverkaufspreise von Gebrauchtfahrzeugen, die erfolgreiche Umsetzung von Kostenreduzierungs- und Effizienzsteigerungsmaßnahmen, die Geschäftsaussichten der Gesellschaften, an denen wir bedeutende Beteiligungen halten, die erfolgreiche Umsetzung strategischer Kooperationen und Joint Ventures, die Änderungen von Gesetzen, Bestimmungen und behördlichen Richtlinien, insbesondere soweit sie Fahrzeugemissionen, Kraftstoffverbrauch und Sicherheit betreffen, sowie der Abschluss laufender behördlicher oder von Behörden veranlasster Untersuchungen und der Ausgang anhängiger oder drohender künftiger rechtlicher Verfahren und weitere Risiken und Unwägbarkeiten, von denen einige in unserem aktuellen Geschäftsbericht unter der Überschrift „Risiko- und Chancenbericht“ beschrieben sind. Sollte einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder eine dieser Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die den vorausschauenden Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Wir haben weder die Absicht noch übernehmen wir eine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen laufend zu aktualisieren, da diese ausschließlich auf den Umständen am Tag der Veröffentlichung basieren.



Konzernzwischenlagebericht

Daimler Truck im dritten Quartal 2024

- Deutlich rückläufiger Konzernabsatz, Konzernumsatz leicht unter Vorjahresniveau
- Konzern-EBIT von 873 Mio. €, deutlich unter Vorjahresniveau
- Bereinigtes Konzern-EBIT mit 1.185 Mio. € leicht unter Vorjahresniveau
- Konzernergebnis mit 627 Mio. € deutlich unter dem Vorjahreswert
- Free Cash Flow des Industriegeschäfts mit -41 Mio. € deutlich unter dem Vorjahreswert

Prognose für das Geschäftsjahr 2024 unverändert

- Auf Konzernebene weiterhin unveränderter Ausblick für das Gesamtjahr 2024: Absatz von 460 bis 480 Tsd. Einheiten, Umsatz von 53 bis 55 Mrd. €, EBIT deutlich und bereinigtes EBIT leicht unter Vorjahresniveau erwartet
- Im Industriegeschäft weiterhin bereinigte Umsatzrendite von 8 % bis 9,5 % sowie Free Cash Flow auf Vorjahresniveau erwartet

Geschäftsentwicklung

Die Entwicklung der Weltwirtschaft war in den ersten neun Monaten des Jahres 2024 stabil. Die Annäherung der Inflationsraten an die jeweiligen Zielwerte führte zu ersten Zinssenkungen der wichtigen Zentralbanken.

Die US-amerikanische Wirtschaft hat sich weiterhin sehr solide entwickelt. Trotz einer leichten Abschwächung auf dem Arbeitsmarkt blieb der private Konsum robust. Die Industrieproduktion entwickelte sich stabil. In Hinblick auf die Entwicklung der Inflation reagierte die Federal Reserve Bank (Fed) im September und senkte den Leitzins auf ein Intervall von 4,75 % bis 5,0 %.

Die wirtschaftliche Aktivität in der Eurozone war weiterhin gedämpft. Die Industrieproduktion setzte ihren negativen Trend fort, während die Einzelhandelsumsätze stagnierten. Die Verbraucherpreisinflation unterschritt zum Ende des dritten Quartals die 2,0 %-Marke. Die Europäische Zentralbank (EZB) verringerte im September den Einlagesatz auf 3,5 %, ein weiterer Zinsschritt auf 3,25 % erfolgte im Oktober.

In diesem Umfeld waren die Lkw-Märkte in Nordamerika und EU30 rückläufig: Von einem hohen Niveau kommend, ging der nord-amerikanische Markt für schwere Lkw (Klasse 8) im dritten Quartal 2024 um 10 % zurück. Damit lag der Markt im bisherigen Jahresverlauf 11 % unter dem Vorjahresniveau. Die Neuzulassungen für schwere Lkw in der Region EU30 (Europäische Union, Vereinigtes Königreich, Schweiz, Norwegen) verringerten sich im dritten Quartal um 21 %. Im bisherigen Jahresverlauf gingen die Neuzulassungen um 10 % gegenüber dem Vorjahr zurück.

Bei der unterjährigen Betrachtung der Lkw-Märkte ist der Monatsversatz zu beachten: Die Werte für die Lkw-Gesamtmärkte beinhalten die Monate Juni bis August für das dritte Quartal 2024 und die Periode Januar bis August für die ersten drei Quartale 2024.

Konzernabsatz deutlich unter dem Vorjahresniveau

Im dritten Quartal 2024 hat der Daimler Truck-Konzern (nachfolgend auch „Daimler Truck“ oder „Konzern“ genannt) weltweit 114.917 (Q3 2023: 128.861) Fahrzeuge abgesetzt. Der Anteil der emissionsfreien Fahrzeuge ist im dritten Quartal deutlich auf 666 (Q3 2023: 491) Einheiten gestiegen. [↗ A.01](#)

Das Segment **Trucks North America** hat im dritten Quartal 2024 49.176 (Q3 2023: 47.249) Einheiten abgesetzt. Vereinzelt Engpässe von Zulieferern im zweiten Quartal 2024 konnten aufgeholt werden, was zu einem leichten Absatzanstieg führte. Im dritten Quartal verzeichneten wir in den USA mit 4 % auf 40.971 Einheiten einen leichten, in Mexiko mit 22 % auf 3.947 Einheiten einen deutlichen Absatzanstieg. In Kanada hingegen befand sich der Absatz mit 4.003 Fahrzeugen auf dem Niveau des Vorjahresquartals.

Der Absatz des Segments **Mercedes-Benz** ist im dritten Quartal 2024 auf 28.688 (Q3 2023: 40.077) Einheiten deutlich gesunken. Die Absatzentwicklung folgte dem abwartenden Kundenverhalten und den geringeren Auftragseingängen in der Region EU30. Der Absatz in dieser Region ist um 48 % auf 12.466 Einheiten deutlich gesunken. Gegenläufig verzeichneten wir in Brasilien, unserem Hauptmarkt in Lateinamerika, einen deutlichen Absatzanstieg um 49 % auf 7.107 Einheiten. Diese Absatzentwicklung war im Wesentlichen auf eine Erholung nach der Einführung der Abgasnorm Euro VI in 2023 zurückzuführen.



Der Absatz des Segments **Trucks Asia** sank im dritten Quartal 2024 deutlich um 15 % auf 32.245 Einheiten (Q3 2023: 38.052). Die Absatzentwicklung resultierte im Wesentlichen aus einer schwächeren Marktnachfrage in Indien, EU30 und Japan sowie in Südostasien. Einen deutlichen Absatzrückgang im Vergleich zur Vorjahresperiode verzeichneten wir in EU30 (-39 %), Indien (-25 %) und Japan (-14 %). In Indonesien (-6 %) lag der Absatz leicht unter dem Vorjahresniveau.

Der Absatz unseres chinesischen Joint Ventures Beijing Foton Daimler Automotive Co., Ltd. (BFDA), zu dem Lkw der Marke Auman beitragen, wies im dritten Quartal 2024 mit 12.359 (Q3 2023: 17.451) Einheiten einen deutlichen Rückgang im Vergleich zu der Vorjahresperiode auf. Die Absatzentwicklung resultierte im Wesentlichen aus dem weiterhin herausfordernden Marktumfeld in China.

Das Segment **Daimler Buses** hat im dritten Quartal 2024 6.677 (Q3 2023: 6.789) Einheiten abgesetzt. Wir verzeichneten in der Region EU30 einen deutlichen Absatzrückgang auf 1.772 Einheiten. Dagegen lag der Absatz in Brasilien, unserem Hauptmarkt in Lateinamerika, mit 2.636 Einheiten auf dem Niveau des Vorjahres.

Das Segment **Financial Services** schloss im dritten Quartal 2024 weltweit neue Finanzierungs- und Leasingverträge im Wert von insgesamt 2,8 Mrd. € (-10 %) ab. Dieser Rückgang ist vor allem auf die Regionen Nordamerika (-17 %) sowie Asien (-11 %) zurückzuführen.

Das Vertragsvolumen lag Ende September 2024 bei 29,9 Mrd. € und somit leicht über dem Niveau des Vorjahresendwertes (+6 %). Dieses Wachstum ließ sich insbesondere auf ein starkes operatives Geschäft in Nordamerika und Europa zurückführen. Wechselkursbereinigt wuchs das Vertragsvolumen im Vergleich zum Vorjahresende deutlich (+10 %).

Die **Investitionen in Sachanlagen** des Daimler Truck-Konzerns beliefen sich im dritten Quartal 2024 auf 313 Mio. € (Q3 2023: 193 Mio. €).

Die **Forschungs- und Entwicklungsausgaben** inklusive Aktivierungen von Daimler Truck betragen im dritten Quartal 2024 448 Mio. € (Q3 2023: 492 Mio. €).

A.01

Konzernabsatz¹

	Q3 2024	Q3 2023	Veränd. in %
Daimler Truck-Konzern	114.917	128.861	-11
davon emissionsfreie Fahrzeuge	666	491	+36
Trucks North America	49.176	47.249	+4
Mercedes-Benz	28.688	40.077	-28
Trucks Asia	32.245	38.052	-15
Daimler Buses	6.677	6.789	-2

¹ Die Summe der Segmente entspricht nicht dem Konzernabsatz aufgrund von Eliminierungen zwischen den Segmenten.



Wichtige Ereignisse

Beginn des Baus einer Batteriezellenfabrik im US-Bundesstaat Mississippi

Amplify Cell Technologies, ein Joint Venture von Accelera by Cummins, Daimler Trucks & Buses US Holding LLC und PACCAR, hat den Spatenstich für ein neues Batteriezellenwerk in Marshall County, USA, gesetzt. Accelera by Cummins, Daimler Truck und PACCAR halten jeweils 30 Prozent, EVE Energy zehn Prozent. Auf dem rund 200 Hektar großen Gelände ist die Entstehung einer über 185.000 Quadratmeter großen, energieeffizienten Anlage mit einer jährlichen Produktionskapazität von 21 Gigawattstunden für die Produktion von Lithium-Eisenphosphat-Batteriezellen (LFP) geplant.

Start der kundennahen Erprobungen von Mercedes-Benz GenH2 Trucks

Auf dem Weg zur Dekarbonisierung des Transports ist Daimler Truck in die nächste Entwicklungsphase von Brennstoffzellen-Lkw gestartet. Nach intensiven Erprobungen auf der Teststrecke und auf öffentlichen Straßen besitzen die Mercedes-Benz GenH2 Trucks nun eine fortgeschrittene Entwicklungsreife, sodass sie zu kundennahen Erprobungen in den täglichen Logistikeinsatz in unterschiedlichen Anwendungen gebracht werden. Die Erkenntnisse aus der circa einjährigen Erprobungsphase werden Berücksichtigung für die Serienentwicklung finden.

Daimler Truck Financial Services auf dem Weg zum integrierten Service-Provider für Elektromobilität

Das Segment baut neue Dienstleistungen auf, welche die Einführung emissionsfreier Fahrzeuge unterstützen. Ziel ist es, nicht nur die Finanzierung von Trucks und Bussen sicherzustellen, sondern Kunden zusammen mit Daimler Truck ein ganzheitliches Ökosystem rund um das Fahrzeug und die Ladeinfrastruktur aus einer Hand anzubieten. Der Wandel zum Komplettservice-Anbieter bietet zusätzliche Wachstumschancen mit neuen Produkten und Geschäftsmodellen, die über klassisches Leasing und Finanzierung für Lkw und Busse hinausgehen.

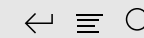
Erfolgreicher Abschluss der Mercedes-Benz eActros 600 Test-Tour durch Europa

Nach 45-tägiger vollelektrischer Entwicklungsfahrt durch insgesamt 22 Länder sind die zwei seriennahen Prototypen des Mercedes-Benz eActros 600 mit über 15.000 Kilometern mehr auf dem Tacho wieder wohlbehalten in Wörth am Rhein angekommen. Die beiden batterieelektrischen Lkw waren mit jeweils 40 Tonnen Gesamtzuggewicht unterwegs und haben bei der Tour, auf der ausschließlich an öffentlichen Ladestationen geladen wurde, die hohe Energieeffizienz des eActros 600 unter Beweis gestellt.

FUSO eCanter für nachhaltige Abfallsammlung in Griechenland

Die zwei griechischen Städte Athen und Thessaloniki haben 89 FUSO eCanter mit Aufbau der Firma KAOUSSIS zur Abfallsammlung im urbanen Umfeld bestellt. Die Abfallsammelfahrzeuge mit rotierender Trommelverdichtungstechnologie werden vor allem zur Sammlung von organischen Abfällen in den beiden griechischen Metropolen eingesetzt.



**Abschluss der ersten Tranche des Aktienrückkaufprogramms 2023**

Die Daimler Truck Holding AG hat am 2. August 2023 ein Aktienrückkaufprogramm mit einem Kaufpreis von bis zu 2 Mrd. € gestartet, das sich über einen Zeitraum von bis zu 24 Monaten erstreckt. Die erste von zwei Tranchen dieses Programms ist nun zum 30. August 2024 erfolgreich abgeschlossen worden. Es wurden insgesamt 31.083.593 Aktien im Gesamtwert von 1,03 Milliarden € zurückgekauft. Wie angekündigt sollen die zurückgekauften Aktien eingezogen und das Grundkapital entsprechend herabgesetzt werden.

Generationswechsel an der Unternehmensspitze

Der Aufsichtsrat der Daimler Truck Holding AG hat Karin Rådström zum 1. Oktober 2024 zur neuen Vorstandsvorsitzenden des Unternehmens ernannt und sie wurde in dieser Funktion bis zum 31. Januar 2029 bestellt. Sie trat die Nachfolge von Martin Daum an, der am 30. September 2024 als Vorstandsvorsitzender zurückgetreten ist und den Weg für das nächste Kapitel der Transformation des Konzerns geebnet hat. Martin Daum bleibt bis 31. Dezember 2024 ordentliches Mitglied des Vorstands und unterstützt damit einen reibungslosen Übergang. Der Aufsichtsrat dankt Martin Daum für seinen Einsatz und seine Lebensleistung.

Spatenstich der ersten Ladestation für batterieelektrische Nutzfahrzeuge in Kalifornien

Greenlane, ein Joint Venture zwischen Daimler Truck North America LLC, NextEra Energy Resources, LLC und BlackRock, hat den Spatenstich für den ersten Ladestandort in Colton, Kalifornien, vollzogen. Dieser markiert den Beginn des Baus des ersten kommerziellen Ladekorridors des Unternehmens, der sich im Wesentlichen von den Ballungszentren Los Angeles bis Las Vegas entlang des Interstate Highway 15 erstrecken wird. Der Standort in Colton soll nach vollständigem Ausbau mehr als 60 Ladepunkte für batterieelektrische Nutzfahrzeuge mit schwerem, mittlerem und leichtem Gewicht umfassen.

CO₂-neutraler Fernverkehr als Mittelpunkt der IAA Transportation 2024

Daimler Truck hat im September im Rahmen der Branchenmesse IAA Transportation 2024 in Hannover seinen Weg zum nachhaltigen Transport aufgezeigt. Hierbei standen die Themen Dekarbonisierung und Digitalisierung im Fokus. Das Messe-Highlight von Daimler Truck war der batterieelektrische Lkw Mercedes-Benz eActros 600. Mit seinem neuen Elektro-Flaggschiff soll der Fernverkehr, der zwei Drittel und damit den Großteil der lokalen CO₂-Emissionen im Lkw-Verkehr ausmacht, dekarbonisiert werden.

Der neue Mercedes-Benz eCitaro K: E-Mobilität im Kompaktformat

Daimler Buses erweitert die Mercedes-Benz eCitaro Modellpalette und bietet mit dem 10,6 Meter langen Mercedes-Benz eCitaro K ab sofort neben dem 12,1 Meter langen eCitaro und dem 18,1 Meter langen eCitaro G auch eine kurze Variante des beliebten, voll-elektrischen Niederflurbusses an. Mit einem Wendekreis von nur 17,3 Metern fühlt sich der neue eCitaro K auf engen, winkligen Linien in Vororten und Altstädten wie zuhause.

International Truck of the Year 2025

Nutzfahrzeug-Fachjournalisten aus 24 europäischen Ländern haben den batterieelektrischen Mercedes-Benz eActros 600 zum „International Truck of the Year 2025“ gekürt. Das neue Elektro-Flaggschiff von Mercedes-Benz Trucks punktet mit fortschrittlicher Aerodynamik, Leistungsfähigkeit des Antriebs und einer Reichweite von rund 500 Kilometern mit einer Batterieladung.



Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Um einen besseren Einblick in die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage zu erhalten, werden die verkürzte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, die verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung und die verkürzte Konzernbilanz zusätzlich zum Daimler Truck-Konzern für das Industriegeschäft und für Financial Services dargestellt. Die Spalten Industriegeschäft und Financial Services stellen dabei eine wirtschaftliche Betrachtungsweise dar. Das Industriegeschäft umfasst die Fahrzeugsegmente Trucks North America, Mercedes-Benz, Trucks Asia, Daimler Buses sowie die Überleitung. Financial Services entspricht dem Segment Financial Services. Die Eliminierungen der konzerninternen Beziehungen zwischen dem Industriegeschäft und Financial Services sind grundsätzlich dem Industriegeschäft zugeordnet und werden in der Überleitung ausgewiesen.

Die folgenden Informationen erläutern die Veränderungen in der Berichtsperiode im Vergleich zum Vorjahr und berücksichtigen alle aus Daimler Truck-Konzernsicht wesentlichen Effekte.

Die Definition der Sensitivitäten zur qualitativ-komparativen Beschreibung von Kennzahlenveränderungen („auf“, „leicht“ und „deutlich“ über bzw. unter dem Vorjahresniveau) finden sich ab Seite 36 im Kapitel „Grundlagen des Konzerns“ im zusammengefassten Lagebericht des Geschäftsberichts zum Berichtsjahr 2023 unter www.daimlertruck.com/investoren/berichte/finanzberichte.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Weitergehende Informationen zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Konzerns können der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung [↗ B.01](#), der Konzern-Gesamtergebnisrechnung [↗ B.02](#), der Konzernbilanz [↗ B.03](#), der Konzernkapitalflussrechnung [↗ B.04](#), der Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals [↗ B.05](#) sowie den jeweiligen Erläuterungen im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss entnommen werden.

Ertragslage

Gewinn- und Verlustrechnung des Daimler Truck-Konzerns im dritten Quartal 2024

Der **Umsatz** des Daimler Truck-Konzerns lag im dritten Quartal 2024 mit 13,1 Mrd. € (Q3 2023: 13,9 Mrd. €) um 5 % leicht unter dem Vorjahresquartalswert. Bereinigt um Wechselkurseffekte betrug der Rückgang 3 %. Die Entwicklung resultierte im Wesentlichen aus dem geringeren Absatz im Industriegeschäft. [↗ A.02](#)

Die **Umsatzkosten** verringerten sich leicht gegenüber dem Vorjahresquartal auf 10,5 Mrd. € (Q3 2023: 10,9 Mrd. €). Wesentliche Effekte ergaben sich insbesondere aus dem geringeren Absatz im Industriegeschäft. [↗ A.02](#)

Die **Vertriebskosten** lagen mit 827 Mio. € (Q3 2023: 730 Mio. €) über dem Niveau des Vorjahresquartals vorwiegend aufgrund eines Sondereffekts aus der Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen i.H.v. 156 Mio. €, der sich im Zusammenhang mit den andauernden Gesprächen zur Zukunft des China-Geschäfts ergab. [↗ A.02](#)

Die **allgemeinen Verwaltungskosten** verringerten sich auf 645 Mio. € (Q3 2023: 658 Mio. €). [↗ A.02](#)

Die **Forschungs- und nicht aktivierten Entwicklungskosten** verringerten sich deutlich auf 370 Mio. € (Q3 2023: 439 Mio. €), im Wesentlichen aufgrund von Produktanläufen und einer höheren Aktivierungsquote im Berichtsquartal. [↗ A.02](#)

Das **sonstige betriebliche Ergebnis** verringerte sich im dritten Quartal 2024 auf 80 Mio. € (Q3 2023: 124 Mio. €) vorwiegend aufgrund eines Sondereffekts aus der Wertberichtigung auf sonstige finanzielle Vermögenswerte i.H.v. 24 Mio. €, der sich aufgrund der andauernden Gespräche zur Zukunft des China-Geschäfts ergab. [↗ A.02](#)

Das **Ergebnis aus at-equity bewerteten Finanzinvestitionen** lag im dritten Quartal 2024 mit -38 Mio. € (Q3 2023: -33 Mio. €) unter dem Vorjahresquartalswert. Die negativen Ergebnisbeiträge von Gemeinschaftsunternehmen wie cellcentric GmbH & Co. KG (cellcentric) stiegen, gegenläufig wirkte der Entfall des negativen At-equity-Ergebnisses von Beijing Foton Daimler Automotive Co., Ltd. (BFDA) aufgrund der vollständigen Wertberichtigung des Buchwerts im zweiten Quartal 2024. [↗ A.02](#)

Das **EBIT** belief sich im dritten Quartal 2024 auf 873 Mio. € (Q3 2023: 1.219 Mio. €) und lag somit deutlich unter dem Vorjahresquartalswert. Das bereinigte EBIT des Daimler Truck-Konzerns lag mit 1.185 Mio. € (Q3 2023: 1.340 Mio. €) leicht unter dem Vorjahresquartalsniveau. [↗ A.04](#)

Im dritten Quartal 2024 wurde unter den **Ertragsteuern** ein Aufwand von 316 Mio. € (Q3 2023: Aufwand von 290 Mio. €) ausgewiesen.



Die Steuerquote lag mit 33,5 % (Q3 2023: 23,3 %) über dem Vorjahreswert. Im Berichtsquartal wirkte sich die Veränderung von permanenten Differenzen, im Wesentlichen aufgrund einer Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, erhöhend auf die Steuerquote aus. Im Vorjahresquartal wirkte sich die Erfassung von periodenfremden Steuern mindernd auf die Steuerquote aus. [↗ A.02](#)

Das **Konzernergebnis** im dritten Quartal 2024 lag mit 627 Mio. € deutlich unter dem Niveau des Vorjahresquartals von 957 Mio. €. Dabei entfiel auf **nicht beherrschende Anteile** ein Ergebnis von 17 Mio. € (Q3 2023: 31 Mio. €). [↗ A.02](#)

Der **Anteil der Aktionäre der Daimler Truck Holding AG** am Konzernergebnis betrug 610 Mio. € (Q3 2023: 925 Mio. €). Das **Ergebnis je Aktie** betrug 0,77 € (Q3 2023: 1,13 €). [↗ A.02](#)

Für die Berechnung des Ergebnisses je Aktie (unverwässert) wurde eine durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien von 793 Mio. (Q3 2023: 820 Mio.) Stück zugrunde gelegt.

Tabelle [↗ A.02](#) zeigt die verkürzte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung des Daimler Truck-Konzerns sowie des Industriegeschäfts und Financial Services für das dritte Quartal 2024.

Tabelle [↗ A.03](#) zeigt die Zusammensetzung des EBIT des Industriegeschäfts für das dritte Quartal 2024.

A.02**Verkürzte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung drittes Quartal**

	Daimler Truck-Konzern		Industriegeschäft		Financial Services	
	Q3 2024	Q3 2023	Q3 2024	Q3 2023	Q3 2024	Q3 2023
in Millionen €						
Umsatzerlöse	13.140	13.860	12.309	13.173	831	688
Umsatzkosten	-10.470	-10.887	-9.751	-10.337	-718	-550
Bruttoergebnis vom Umsatz	2.670	2.973	2.558	2.835	112	138
Vertriebskosten	-827	-730	-786	-698	-41	-32
Allgemeine Verwaltungskosten	-645	-658	-584	-599	-61	-60
Forschungs- und nicht aktivierte Entwicklungskosten	-370	-439	-370	-439	-	-
Sonstiges betriebliches Ergebnis	80	124	74	121	6	3
Ergebnis aus at-equity bewerteten Finanzinvestitionen	-38	-33	-38	-33	0	-
Übriges Finanzergebnis	2	-17	3	-17	-1	0
EBIT	873	1.219	857	1.173	16	46
Zinsergebnis	70	27	71	29	0	-2
Ergebnis vor Ertragsteuern	943	1.247	928	1.201	16	46
Ertragsteuern	-316	-290	-312	-272	-5	-18
Konzernergebnis	627	957	616	930	11	28
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallendes Ergebnis	17	31				
davon Anteil der Aktionäre am Konzernergebnis der Daimler Truck Holding AG	610	925				
Ergebnis je Aktie (in €) auf Basis des Ergebnisanteils der Aktionäre der Daimler Truck Holding AG						
Unverwässert und verwässert	0,77	1,13				

A.03**EBIT des Industriegeschäfts drittes Quartal**

	Industriegeschäft		Trucks North America		Mercedes-Benz		Trucks Asia		Daimler Buses		Überleitung	
	Q3 2024	Q3 2023	Q3 2024	Q3 2023	Q3 2024	Q3 2023	Q3 2024	Q3 2023	Q3 2024	Q3 2023	Q3 2024	Q3 2023
in Millionen €												
Umsatzerlöse	12.309	13.173	5.991	5.722	4.398	5.430	1.483	1.659	1.234	1.189	-796	-828
Umsatzkosten	-9.751	-10.337	-4.874	-4.590	-3.462	-4.205	-1.189	-1.375	-1.003	-976	777	809
Bruttoergebnis vom Umsatz	2.558	2.835	1.117	1.132	935	1.226	293	284	232	213	-19	-17
Vertriebskosten	-786	-698	-96	-97	-523	-423	-136	-141	-64	-67	34	30
Allgemeine Verwaltungskosten	-584	-599	-175	-192	-292	-292	-62	-75	-39	-51	-16	11
Forschungs- und nicht aktivierte Entwicklungskosten	-370	-439	-132	-162	-118	-181	-35	-32	-44	-37	-42	-28
Übrige Erträge/Aufwendungen	39	73	8	30	77	121	-3	10	55	12	-98	-100
EBIT	857	1.173	722	711	80	452	57	45	140	70	-141	-104

**EBIT der Segmente im dritten Quartal 2024**

Die Segmente wurden durch folgende wesentliche Faktoren im Vergleich zum dritten Quartal 2023 beeinflusst:

Segment	Trucks North America	Mercedes-Benz	Trucks Asia	Daimler Buses	Financial Services
Wesentliche Einflussfaktoren	<ul style="list-style-type: none"> + Verbesserte Preisdurchsetzung + Geringere Kosten, insbesondere allg. Verwaltungs- sowie Forschungs- und nicht aktivierte Entwicklungskosten - Negative Effekte aus der Absatzstruktur - Inflationsbedingter Kostenanstieg - Negative Effekte aus der Wechselkursentwicklung 	<ul style="list-style-type: none"> + Verbesserte Preisdurchsetzung + Positive Entwicklung des Aftersalesgeschäfts + Geringere Kosten, insbesondere Vertriebs- sowie Forschungs- und nicht aktivierte Entwicklungskosten - Deutlich geringeres Absatzvolumen, insbesondere in der Region EU30 - Sondereffekt aus der Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - Unterauslastung in der Produktion 	<ul style="list-style-type: none"> + Verbesserte Preisdurchsetzung + Entfall des negativen At-equity-Ergebnisses von BFDA gegenüber dem Vorjahresquartal aufgrund der vollständigen Wertberichtigung des Buchwerts im Q2 2024 + Positive Entwicklung des Aftersalesgeschäfts - Sondereffekt aus der Wertberichtigung auf sonstige finanzielle Vermögenswerte - Negative Effekte aus der Wechselkursentwicklung - Deutlich geringeres Absatzvolumen 	<ul style="list-style-type: none"> + Verbesserte Preisdurchsetzung + Positive Effekte aus der Absatzstruktur + Positive Effekt aus dem Aftersalesgeschäft + Positive Effekte aus Neubewertung und Verkauf von Anteilen einer nicht zum Kerngeschäft gehörenden Beteiligung - Höhere Herstellungskosten, insbesondere aus dem inflationsbedingten Kostenanstieg in der Türkei 	<ul style="list-style-type: none"> + Höherer operativer Ergebnisanteil aus Finanzierung und Leasinggeschäft aufgrund von höherem Vertragsvolumen sowie weiterer Erholung der Portfoliomarge - Aufwendungen durch Rückstellungen im Zusammenhang mit einem Transformations- und Restrukturierungsprogramm in Nordamerika - Höhere Kreditvorsorge, vor allem aufgrund der Rezession im Transportsektor in Amerika - Negative Effekte aus der Wechselkursentwicklung
Bereinigungen	<ul style="list-style-type: none"> • Aufwendungen im Zusammenhang mit der Abspaltung i.H.v. 3 Mio. € (Q3 2023: 0 Mio. €) (M&A-Sachverhalte) 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufwendungen im Zusammenhang mit der Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (156 Mio. €) sowie mit der Abspaltung (46 Mio. €) von in Summe 202 Mio. € (Q3 2023: 60 Mio. €) (M&A-Sachverhalte) • Aufwendungen für Personalkostenoptimierungsprogramme i.H.v. 1 Mio. € (Q3 2023: Ertrag von 24 Mio. €) (Restrukturierungsmaßnahmen) 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufwendungen im Zusammenhang mit der Wertberichtigung auf sonstige finanzielle Vermögenswerte (24 Mio. €) sowie mit der Abspaltung (1 Mio. €) von in Summe 25 Mio. € (Q3 2023: 0 Mio. €) (M&A-Sachverhalte) 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufwendungen im Zusammenhang mit der Abspaltung i.H.v. 1 Mio. € (Q3 2023: 0 Mio. €) (M&A-Sachverhalte) 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufwendungen im Zusammenhang mit einem Transformations- und Restrukturierungsprogramm in Nordamerika i.H.v. 22 Mio. € (Q3 2023: 0 Mio. €) (Restrukturierungsmaßnahmen) • Aufwendungen im Zusammenhang mit der Abspaltung i.H.v. 0 Mio. € (Q3 2023: 1 Mio. €) und Erträge insbesondere im Zusammenhang aus dem Erwerb des Finanzdienstleistungsgeschäfts in der Region Europa und Südamerika i.H.v. 0 Mio. € (Q3 2023: 2 Mio. €) (M&A-Sachverhalte)



Das EBIT der **Überleitung** betrug -141 Mio. € (Q3 2023: -104 Mio. €). Die Bereinigungen i.H.v. 57 Mio. € (Q3 2023: 38 Mio. €) umfassten im dritten Quartal 2024 Aufwendungen im Zusammenhang mit der Abspaltung sowie der beabsichtigten Zusammenführung von Mitsubishi Fuso Truck and Bus Corporation und Hino Motors Ltd. (M&A-Sachverhalte).

Die Überleitung vom EBIT zum bereinigten EBIT für das dritte Quartal ist in Tabelle [A.04](#) enthalten.

A.04**Überleitung EBIT zum bereinigten EBIT drittes Quartal**

	Trucks North America	Mercedes-Benz	Trucks Asia	Daimler Buses	Financial Services	Überleitung	Daimler Truck-Konzern
in Millionen €							
Q3 2024							
EBIT	722	80	57	140	16	-141	873
Rechtliche Verfahren (und damit zusammenhängende Maßnahmen)	-	-	-	-	-	-	-
Restrukturierungsmaßnahmen	-	1	-	-	22	-	23
M&A-Sachverhalte	3	202	25	1	0	57	289
Bereinigtes EBIT	725	283	82	141	39	-84	1.185
Umsatzrendite/Eigenkapitalrendite (in %)	12,0	1,8	3,8	11,3	2,4	-	-
Bereinigte Umsatzrendite/Eigenkapitalrendite (in %)¹	12,1	6,4	5,5	11,4	5,7	-	-
Q3 2023							
EBIT	711	452	45	70	46	-104	1.219
Rechtliche Verfahren (und damit zusammenhängende Maßnahmen)	-	-	-	-	-	-	-
Restrukturierungsmaßnahmen	-	24	-	-	-	-	24
M&A-Sachverhalte	-	60	-	-	-2	38	97
Bereinigtes EBIT	711	535	45	70	45	-66	1.340
Umsatzrendite/Eigenkapitalrendite (in %)	12,4	8,3	2,7	5,9	8,0	-	-
Bereinigte Umsatzrendite/Eigenkapitalrendite (in %)¹	12,4	9,9	2,7	5,9	7,7	-	-

¹ Die bereinigte Umsatzrendite bei den Segmenten des Industriegeschäfts ermittelt sich als Verhältnis von bereinigtem EBIT zu Umsatzerlösen. Die bereinigte Eigenkapitalrendite bei Financial Services wird als Verhältnis von bereinigtem EBIT und durchschnittlichem Eigenkapital der Quartale bestimmt.

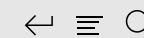


Tabelle [7 A.05](#) zeigt die verkürzte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung des Daimler Truck-Konzerns sowie des Industriegeschäfts und Financial Services für die ersten neun Monate 2024.

Tabelle [7 A.06](#) zeigt die Zusammensetzung des EBIT des Industriegeschäfts für die ersten neun Monate 2024.

	Daimler Truck-Konzern		Industriegeschäft		Financial Services	
	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023
in Millionen €						
Umsatzerlöse	39.727	40.940	37.286	39.008	2.441	1.932
Umsatzkosten	-31.330	-32.096	-29.237	-30.584	-2.093	-1.513
Bruttoergebnis vom Umsatz	8.397	8.844	8.050	8.425	347	419
Vertriebskosten	-2.231	-2.140	-2.119	-2.041	-112	-98
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.905	-1.906	-1.738	-1.734	-167	-172
Forschungs- und nicht aktivierte Entwicklungskosten	-1.168	-1.276	-1.168	-1.276	-	-
Sonstiges betriebliches Ergebnis	242	377	232	380	10	-3
Ergebnis aus at-equity bewerteten Finanzinvestitionen	-263	-80	-263	-80	1	-
Übriges Finanzergebnis	8	-100	10	-99	-2	-1
EBIT	3.080	3.718	3.003	3.573	77	145
Zinsergebnis	184	80	185	82	-1	-2
Ergebnis vor Ertragsteuern	3.264	3.798	3.187	3.655	76	144
Ertragsteuern	-1.001	-1.043	-975	-974	-25	-69
Konzernergebnis	2.263	2.756	2.212	2.681	51	75
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallendes Ergebnis	110	176				
davon Anteil der Aktionäre der Daimler Truck Holding AG	2.152	2.580				
Ergebnis je Aktie (in €)						
auf Basis des Ergebnisanteils der Aktionäre der Daimler Truck Holding AG						
Unverwässert und verwässert	2,69	3,14				

A.06

EBIT des Industriegeschäfts erste neun Monate

	Industriegeschäft		Trucks North America		Mercedes-Benz		Trucks Asia ¹		Daimler Buses		Überleitung	
	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023
in Millionen €												
Umsatzerlöse	37.286	39.008	17.814	17.500	13.806	15.973	4.397	5.106	3.676	3.117	-2.406	-2.688
Umsatzkosten	-29.237	-30.584	-14.279	-14.048	-10.778	-12.410	-3.539	-4.144	-2.965	-2.605	2.323	2.624
Bruttoergebnis vom Umsatz	8.050	8.425	3.535	3.452	3.028	3.563	857	962	712	512	-83	-64
Vertriebskosten	-2.119	-2.041	-295	-301	-1.318	-1.183	-403	-450	-203	-200	100	93
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.738	-1.734	-551	-596	-845	-780	-216	-233	-147	-149	21	23
Forschungs- und nicht aktivierte Entwicklungskosten	-1.168	-1.276	-442	-479	-427	-470	-104	-109	-135	-117	-61	-102
Übrige Erträge/Aufwendungen	-21	199	73	93	268	269	-111	46	87	66	-338	-274
EBIT	3.003	3.573	2.320	2.169	707	1.400	24	216	314	112	-361	-324

¹ Das Segmentergebnis wurde wesentlich beeinflusst durch einen Sondereffekt i.H.v. -120 Mio. € aus der vollständigen Wertberichtigung des At-equity-Buchwerts von Beijing Foton Daimler Automotive Co., Ltd. (BFDA) im zweiten Quartal 2024.



Die Überleitung vom EBIT zum bereinigten EBIT für die ersten neun Monate 2024 ist in Tabelle [7 A.07](#) enthalten.

A.07**Überleitung EBIT zum bereinigten EBIT erste neun Monate**

	Trucks North America	Mercedes-Benz	Trucks Asia ²	Daimler Buses	Financial Services	Überleitung	Daimler Truck-Konzern
in Millionen €							
Q1-3 2024							
EBIT	2.320	707	24	314	77	-361	3.080
Rechtliche Verfahren (und damit zusammenhängende Maßnahmen)	-	-	-	-	-	-	-
Restrukturierungsmaßnahmen	-	3	-	-	22	-	25
M&A-Sachverhalte	4	293	26	1	3	132	458
Bereinigtes EBIT	2.324	1.003	50	315	102	-230	3.563
Umsatzrendite/Eigenkapitalrendite (in %)	13,0	5,1	0,5	8,5	3,9	-	-
Bereinigte Umsatzrendite/Eigenkapitalrendite (in %)¹	13,0	7,3	1,1	8,6	5,2	-	-
Q1-3 2023							
EBIT	2.169	1.400	216	112	145	-324	3.718
Rechtliche Verfahren (und damit zusammenhängende Maßnahmen)	-	-	-	-	-	-	-
Restrukturierungsmaßnahmen	-	18	-	-	-	-	18
M&A-Sachverhalte	-	102	-	-	16	75	194
Bereinigtes EBIT	2.169	1.520	216	112	161	-248	3.930
Umsatzrendite/Eigenkapitalrendite (in %)	12,4	8,8	4,2	3,6	8,5	-	-
Bereinigte Umsatzrendite/Eigenkapitalrendite (in %)¹	12,4	9,5	4,2	3,6	9,4	-	-

1 Die bereinigte Umsatzrendite bei den Segmenten des Industriegeschäfts ermittelt sich als Verhältnis von bereinigtem EBIT zu Umsatzerlösen. Die bereinigte Eigenkapitalrendite bei Financial Services wird als Verhältnis von bereinigtem EBIT und durchschnittlichem Eigenkapital der Quartale bestimmt.

2 Das Segmentergebnis wurde wesentlich beeinflusst durch einen Sondereffekt i.H.v. -120 Mio. € aus der vollständigen Wertberichtigung des At-equity-Buchwerts von Beijing Foton Daimler Automotive Co., Ltd. (BFDA) im zweiten Quartal 2024.

**Kapitalrendite des Industriegeschäfts in den ersten neun Monaten 2024**

Die Beurteilung der Profitabilität des eingesetzten Kapitals im Industriegeschäft erfolgt durch die Kapitalrendite (Return on Capital Employed). Detaillierte Erläuterungen zu dieser und weiteren Kennzahlen unseres Steuerungssystems finden sich ab Seite 36 im Kapitel „Grundlagen des Konzerns“ im zusammengefassten Lagebericht des Geschäftsberichts zum Berichtsjahr 2023 unter www.daimlertruck.com/investoren/berichte/finanzberichte.

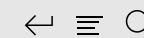
Zur Berechnung der Kapitalrendite des Industriegeschäfts wird das EBIT des Industriegeschäfts auf das Jahr hochgerechnet. Die Kapitalrendite des Industriegeschäfts betrug in den ersten neun Monaten 2024 35,6 % (Q1-3 2023: 42,6 %).

Die Zusammensetzung der Kapitalrendite des Industriegeschäfts in den ersten neun Monaten 2024 wird in der folgenden Tabelle dargestellt. [↗ A.08](#)

A.08**Kapitalrendite des Industriegeschäfts erste neun Monate**

	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Veränd. in %
in Millionen €			
EBIT	3.003	3.573	-16
Immaterielle Vermögenswerte	3.047	2.775	+10
Sachanlagen	7.831	7.720	+1
Vorräte	10.120	10.426	-3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.904	4.503	-13
Übrige Vermögenswerte	5.594	6.254	-11
Operative Vermögenswerte¹	30.496	31.677	-4
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-4.736	-5.864	-19
Übrige Verbindlichkeiten	-13.694	-14.502	-6
Operative Schulden¹	-18.430	-20.367	-10
Operatives Nettovermögen¹	12.066	11.311	+7
Durchschnittliches operatives Nettovermögen	11.237	11.192	+0
Kapitalrendite (in %)	35,6	42,6	-

¹ Die Berechnung des operativen Nettovermögens erfolgt auf Basis der Stichtagswerte zum jeweiligen Quartalsende. Liquidität sowie Umsätze zu Ertragsteuern und Pensionen fließen nicht in die Berechnung des operativen Nettovermögens ein.



Finanzlage

Aus dem **Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit** \uparrow **A.09** ergab sich in den ersten neun Monaten 2024 ein Mittelabfluss von 0,1 Mrd. € (Q1-3 2023: Mittelzufluss von 0,4 Mrd. €). Das Ergebnis vor Ertragsteuern lag leicht unter Vorjahresniveau. Die Entwicklung resultierte im Wesentlichen aus dem geringeren Absatz im Industriegeschäft.

Der Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit war durch die Entwicklung im Working Capital in den ersten neun Monaten 2024 negativ beeinflusst. Dies ist im Wesentlichen auf den temporär bedingten Anstieg der Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen zurückzuführen. Dagegen reduzierten sich die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im Industriegeschäft aufgrund des Zeitpunkts der Kundenzahlungen in den ersten neun Monaten 2024.

Darüber hinaus führte der Anstieg der Forderungen aus Finanzdienstleistungen, hauptsächlich bedingt durch den Anstieg des Neugeschäfts, zu einem negativen Effekt auf den Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit.

Der Mittelabfluss aus dem Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit ist auch auf die sonstigen betrieblichen Vermögenswerte und Schulden zurückzuführen, insbesondere auf die Verringerung von Personal- und Sozialrückstellungen, vor allem aus der Inanspruchnahme der langfristigen variablen Vergütungskomponente, der Tantieme und des Ergebnisbonus.

Aus dem **Cash Flow aus der Investitionstätigkeit** \uparrow **A.09** ergab sich ein Mittelabfluss von 1,6 Mrd. € (Q1-3 2023: 1,5 Mrd. €). Die Veränderung in den ersten neun Monaten 2024 resultierte im Wesentlichen aus Zugängen zu Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten sowie aus dem Erwerb und Verkauf von Geldmarktfonds.

Aus dem **Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit** \uparrow **A.09** resultierte im Berichtszeitraum ein Mittelzufluss von 2,4 Mrd. € (Q1-3 2023: 5,1 Mrd. €). Der Anstieg in den ersten neun Monaten

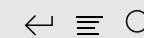
2024 ergab sich aus der Mittelaufnahme an internationalen Geld- und Kapitalmärkten i.H.v. 4,8 Mrd. €. Die Fremdfinanzierung erfolgte im Wesentlichen durch Emission von Anleihen in den USA, Kanada und Niederlanden. Gegenläufig wirkten die Rückzahlungen von Anleihen.

Darüber hinaus sind wesentliche Mittelabflüsse auf Dividendenzahlungen an die Aktionäre der Daimler Truck Holding AG i.H.v. 1,5 Mrd. € sowie auf den Erwerb eigener Aktien i.H.v. 0,5 Mrd. € zurückzuführen.

A.09

Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

	Daimler Truck-Konzern		Industriegeschäft		Financial Services	
	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023
in Millionen €						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Periodenbeginn	7.067	5.944	6.722	5.597	345	347
Ergebnis vor Ertragsteuern	3.264	3.798	3.187	3.655	76	144
Abschreibungen/Wertminderungen	844	839	829	826	15	13
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge sowie Ergebnis aus dem Verkauf von Vermögenswerten	285	130	254	100	31	30
Veränderung betrieblicher Vermögenswerte und Schulden						
Vorräte	-1.188	-1.800	-1.233	-1.717	46	-83
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	704	-113	996	-287	-292	173
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-132	708	-153	676	21	32
Forderungen aus Finanzdienstleistungen	-1.926	-2.398	-2	25	-1.925	-2.423
Vermietete Fahrzeuge	148	-92	528	206	-380	-298
Sonstige betriebliche Vermögenswerte und Schulden	-887	368	-1.072	126	185	242
Gezahlte Ertragsteuern	-1.247	-998	-1.227	-1.022	-20	24
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	-135	442	2.108	2.589	-2.244	-2.146
Zugänge zu Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	-1.105	-675	-1.085	-656	-21	-19
Nettozahlungsmittelabfluss des erworbenen Finanzdienstleistungsgeschäfts	-	-9	-	-	-	-9
Erwerb und Erlöse aus dem Verkauf von Anteilsbesitz	-192	-147	-192	-145	-	-2
Erwerb und Verkauf verzinslicher Wertpapiere und ähnlicher Geldanlagen	-288	-734	-284	-735	-4	1
Sonstige Ein- und Auszahlungen	-35	25	-36	18	2	7
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-1.619	-1.541	-1.596	-1.518	-23	-22
Veränderung der Finanzierungsverbindlichkeiten	4.566	6.454	4.367	4.471	199	1.983
Erwerb eigener Aktien	-540	-196	-540	-196	-	-
Dividendenzahlung an Aktionäre der Daimler Truck Holding AG	-1.528	-1.070	-1.528	-1.070	-	-
Dividendenzahlungen an nicht beherrschende Anteile	-134	-90	-134	-90	-	-
Interne Eigenkapital- und Finanzierungstransaktionen	-	-	-1.978	-81	1.978	81
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	2.364	5.098	187	3.034	2.176	2.065
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-158	38	-150	38	-8	-
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Periodenende	7.516	9.982	7.270	9.740	247	243

**Free Cash Flow des Industriegeschäfts**

Der wesentliche Indikator für die Finanzkraft des Daimler Truck-Konzerns ist der **Free Cash Flow des Industriegeschäfts**. [↗ A.10](#)
Detaillierte Erläuterungen zu dieser und weiteren Kennzahlen unseres Steuerungssystems finden sich ab Seite 36 im Kapitel „Grundlagen des Konzerns“ im zusammengefassten Lagebericht des Geschäftsberichts zum Berichtsjahr 2023 unter
www.daimlertruck.com/investoren/berichte/finanzberichte.

Die übrigen Anpassungen beinhalten sonstige Geldanlagen sowie die Daimler Truck Headquarter-Umlage auf Financial Services und sonstige Anpassungen, um ganz oder teilweise zahlungsunwirksame Investitionen oder Desinvestitionen in ihrer ökonomischen Höhe abzubilden.

Der **Free Cash Flow des Industriegeschäfts** ergab in den ersten neun Monaten des Jahres 2024 einen Zahlungsmittelzufluss von 0,9 Mrd. € (Q1-3 2023: Mittelzufluss 1,6 Mrd. €). Die Verringerung um 0,8 Mrd. € gegenüber dem Vorjahreszeitraum wurde durch folgende Faktoren beeinflusst:

- + Deutliche Verringerung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen aufgrund des Zeitpunkts der Kundenzahlungen in den ersten neun Monaten des Jahres 2024
- + Geringerer Anstieg der Bestände an fertigen und unfertigen Erzeugnissen
- Niedrigeres Ergebnis, insbesondere infolge des geringeren Absatzvolumens
- Höhere Ausgaben für Investitionen, insbesondere für die Transformation
- Höhere Auszahlungen für Erfolgsbeteiligung
- Höhere Ertragsteuerzahlungen

Zur transparenteren Darstellung des laufenden Geschäfts ermitteln und berichten wir einen **bereinigten Free Cash Flow des Industriegeschäfts** [↗ A.10](#). Zum größten Teil resultieren die Bereinigungen aus verschiedenen Restrukturierungsmaßnahmen sowie aus M&A-Sachverhalten, die sich gegenüber den ersten neun Monaten des Jahres 2023 verringert haben. Der bereinigte Free Cash Flow des Industriegeschäfts wies einen Zahlungsmittelzufluss von 1,2 Mrd. € (Q1-3 2023: Mittelzufluss 2,0 Mrd. €) aus.

A.10**Free Cash Flow des Industriegeschäfts**

	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Veränd.
in Millionen €			
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	2.108	2.589	-480
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-1.596	-1.518	-78
Veränderung der verzinslichen Wertpapiere und ähnlichen Geldanlagen	284	735	-452
Nutzungsrechte	-64	-193	+129
Übrige Anpassungen	155	25	+130
Free Cash Flow des Industriegeschäfts	888	1.638	-750
Restrukturierungsmaßnahmen	10	175	-165
M&A-Sachverhalte	283	232	+51
Bereinigter Free Cash Flow des Industriegeschäfts	1.181	2.045	-864

Neben der Ableitung auf Grundlage der veröffentlichten Cash Flows aus der Geschäfts- und Investitionstätigkeit kann der **Free Cash Flow des Industriegeschäfts** auf Basis der Cash Flows vor Zinsen und Steuern (CFBIT) abgeleitet werden. Die Überleitung vom CFBIT zum Free Cash Flow des Industriegeschäfts umfasst darüber hinaus die gezahlten Steuern und Zinsen. Die übrigen Überleitungsposten beinhalten neben den Eliminierungen zwischen den Segmenten die Sachverhalte, die dem Industriegeschäft zuzuordnen sind, aber nicht von den Segmenten verantwortet werden.

In der Tabelle [↗ A.11](#) wird die Überleitung vom CFBIT zum Free Cash Flow des Industriegeschäfts dargestellt.

A.11**Überleitung CFBIT zum Free Cash Flow des Industriegeschäfts**

	Q3 2024	Q3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023
in Millionen €				
CFBIT des Industriegeschäfts	269	1.378	1.964	2.472
Gezahlte/erstattete Ertragsteuern	-380	-397	-1.227	-1.022
Gezahlte/erhaltene Zinsen	93	137	249	250
Übrige Überleitungsposten	-23	-31	-99	-63
Free Cash Flow des Industriegeschäfts	-41	1.088	888	1.638



Der **CFBIT des Industriegeschäfts** leitet sich aus dem EBIT und den Veränderungen der operativen Vermögenswerte und Schulden („Net Assets“) ab und enthält auch die Zugänge der Nutzungsrechte.

Die Tabelle [7 A.12](#) zeigt die Zusammensetzung des CFBIT für das Industriegeschäft. In der Tabelle [7 A.13](#) wird für das Industriegeschäft die Überleitung vom CFBIT zum **bereinigten CFBIT** sowie die **bereinigte Cash Conversion Rate** dargestellt.

In den ersten neun Monaten des Jahres 2024 wurde für das Industriegeschäft des Daimler Truck-Konzerns eine bereinigte Cash Conversion Rate von 0,7 erreicht. Diese liegt damit unter dem Vorjahreswert, der sich auf 0,8 belief.

A.12

CFBIT des Industriegeschäfts

	Q3 2024	Q3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023
in Millionen €				
EBIT	857	1.173	3.003	3.573
Veränderung im Working Capital	-419	23	-390	-1.327
Nettofinanzinvestitionen	-129	-15	-192	-140
Nettoinvestitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-392	-283	-1.065	-808
Abschreibungen/Wertminderungen	279	272	829	826
Übrige	73	208	-221	348
CFBIT	269	1.378	1.964	2.472

A.13

Überleitung zum bereinigten CFBIT des Industriegeschäfts

	Q3 2024	Q3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023
in Millionen €				
CFBIT	269	1.378	1.964	2.472
Rechtliche Verfahren (und damit zusammenhängende Maßnahmen)	-	-	-	-
Restrukturierungsmaßnahmen	3	7	10	175
M&A-Sachverhalte	111	98	283	232
Bereinigter CFBIT	383	1.484	2.258	2.879
Bereinigtes EBIT	1.146	1.295	3.461	3.769
Bereinigte Cash Conversion Rate¹	0,3	1,1	0,7	0,8

¹ Die bereinigte Cash Conversion Rate berechnet sich aus dem Verhältnis von bereinigtem CFBIT zu bereinigtem EBIT.



Die in der Tabelle [A. 14](#) dargestellte **Netto-Liquidität des Industriegeschäfts** verringerte sich seit dem 31. Dezember 2023 um 1,8 Mrd. € auf 6,5 Mrd. €. Der Rückgang ist im Wesentlichen auf die Dividendenzahlung an die Aktionäre der Daimler Truck Holding AG i.H.v. 1,5 Mrd. €, die Auszahlungen im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms i.H.v. 0,5 Mrd. € sowie die Eigenkapitalerhöhung bei Financial Services i.H.v. 0,3 Mrd. € zurückzuführen. Gegenläufig wirkte der positive Free Cash Flow des Industriegeschäfts i.H.v. 0,9 Mrd. €.

Der Anstieg der Liquidität des Industriegeschäfts i.H.v. 0,9 Mrd. € ist im Wesentlichen auf den positiven Nettoeffekt resultierend aus dem Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit und aus der Investitionstätigkeit sowie der Emission von Anleihen zurückzuführen.

Der entsprechende Anstieg der Finanzierungsverbindlichkeiten des Industriegeschäfts i.H.v. 3,0 Mrd. € resultiert im Wesentlichen aus der Emission von Anleihen in den USA, Kanada und den Niederlanden im Rahmen der Vorfinanzierung von Fälligkeiten bestehender Bonds sowie der Finanzierung des Finanzdienstleistungsgeschäfts.

A. 14

Netto-Liquidität des Industriegeschäfts

	30. Sept. 2024	31. Dez. 2023	Veränd.
in Millionen €			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	7.270	6.722	+547
Verzinsliche Wertpapiere und ähnliche Geldanlagen	2.152	1.764	+388
Liquidität	9.422	8.487	+935
Finanzierungsforderungen/-verbindlichkeiten	-2.771	204	-2.975
Marktbewertung und Währungsabsicherung für Finanzierungsverbindlichkeiten	-154	-369	+214
Finanzierungsforderungen/-verbindlichkeiten (nominal)	-2.925	-165	-2.760
Netto-Liquidität	6.496	8.322	-1.825

Die auf Konzernebene vor allem aus der Refinanzierung des Leasing- und Absatzfinanzierungsgeschäfts resultierende **Netto-Verschuldung des Daimler Truck-Konzerns** [A. 15](#) hat sich gegenüber dem 31. Dezember 2023 um 2,9 Mrd. € auf 20,1 Mrd. € erhöht.

A. 15

Netto-Verschuldung des Daimler Truck-Konzerns

	30. Sept. 2024	31. Dez. 2023	Veränd.
in Millionen €			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	7.516	7.067	+449
Verzinsliche Wertpapiere und ähnliche Geldanlagen	2.194	1.808	+386
Liquidität	9.710	8.875	+835
Finanzierungsverbindlichkeiten	-29.686	-25.727	-3.959
Marktbewertung und Währungsabsicherung für Finanzierungsverbindlichkeiten	-155	-369	+214
Finanzierungsverbindlichkeiten (nominal)	-29.840	-26.096	-3.745
Netto-Verschuldung	-20.130	-17.221	-2.909

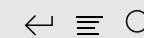
Refinanzierung

Der Daimler Truck-Konzern hat in den ersten neun Monaten 2024 erfolgreich an den internationalen Geld- und Kapitalmärkten **Anleihen** mit einem Gegenwert i.H.v. 4,8 Mrd. € begeben. Die im dritten Quartal 2024 emittierten Benchmark-Anleihen (Anleihen mit hohem Nominalvolumen) sind in Tabelle [A. 16](#) dargestellt.

A. 16

Benchmarkemissionen

Emittentin	Volumen	Monat der Emission	Fälligkeit
Daimler Truck International Finance B.V.	650 Mio. €	09.2024	03.2028
Daimler Truck International Finance B.V.	600 Mio. €	09.2024	09.2030



Vermögenslage

Die **Bilanzsumme** stieg im Vergleich zum 31. Dezember 2023 von 71,2 Mrd. € auf 73,3 Mrd. €. Im Anstieg sind 1,7 Mrd. € negative Wechselkurseffekte enthalten. Währungsbereinigt war ein Anstieg von 4,0 Mrd. € zu verzeichnen. Von der Bilanzsumme entfielen 31,1 Mrd. € aller Vermögenswerte auf Financial Services (31. Dezember 2023: 29,8 Mrd. €). Der Anteil der kurzfristigen Vermögenswerte an der Bilanzsumme lag mit 53,8 % auf dem Niveau des Vorjahres (31. Dezember 2023: 52,7 %). Der Anteil der kurzfristigen Schulden an der Bilanzsumme lag mit 33,5 % ebenfalls auf dem Vorjahresniveau (31. Dezember 2023: 32,0 %).

Tabelle [A.17](#) zeigt die verkürzte Bilanz des Daimler Truck-Konzerns, des Industriegeschäfts sowie von Financial Services.

A.17

Verkürzte Konzernbilanz

	Daimler Truck-Konzern		Industriegeschäft		Financial Services	
	30. Sept. 2024	31. Dez. 2023	30. Sept. 2024	31. Dez. 2023	30. Sept. 2024	31. Dez. 2023
in Millionen €						
Vermögenswerte						
Immaterielle Vermögenswerte	3.102	2.876	3.047	2.826	55	50
Sachanlagen	7.891	7.979	7.831	7.910	60	69
Vermietete Gegenstände	4.342	4.530	3.414	3.645	928	885
Forderungen aus Finanzdienstleistungen	27.198	26.214	-	-	27.198	26.214
At-equity bewertete Finanzinvestitionen	998	1.051	997	1.051	1	-
Vorräte	10.205	9.155	10.120	9.023	85	131
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.452	5.262	3.904	4.961	547	301
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	7.516	7.067	7.270	6.722	247	345
Verzinsliche Wertpapiere und ähnliche Geldanlagen	2.194	1.808	2.152	1.764	42	44
davon kurzfristig	2.106	1.751	2.106	1.751	-	-
davon langfristig	88	57	46	13	42	44
Übrige finanzielle Vermögenswerte	1.603	1.501	677	607	927	894
Sonstige Vermögenswerte	3.809	3.769	2.755	2.887	1.054	882
Bilanzsumme	73.310	71.212	42.166	41.397	31.143	29.815
Eigenkapital und Schulden						
Eigenkapital	22.033	22.224	19.348	19.761	2.685	2.462
Rückstellungen	6.074	6.515	5.919	6.361	154	155
Finanzierungsverbindlichkeiten	29.686	25.727	2.771	-204	26.915	25.931
davon kurzfristig	11.542	8.602	-3.116	-6.311	14.658	14.913
davon langfristig	18.144	17.125	5.887	6.107	12.257	11.017
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.852	5.059	4.736	4.964	116	95
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	4.291	4.684	3.464	3.900	827	783
Vertrags- und Rückerstattungsverbindlichkeiten	4.110	4.275	4.109	4.275	1	-
Sonstige Schulden	2.265	2.728	1.819	2.339	445	389
Bilanzsumme	73.310	71.212	42.166	41.397	31.143	29.815



In den Vermögenswerten war vor allem ein Anstieg der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, der Forderungen aus Finanzdienstleistungen sowie der Vorräte und der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zu verzeichnen.

Die **immateriellen Vermögenswerte** lagen mit 3,1 Mrd. € deutlich über dem Vorjahresniveau (31. Dezember 2023: 2,9 Mrd. €). Die in den ersten neun Monaten 2024 aktivierten Entwicklungskosten, die auch aktivierte Fremdkapitalkosten enthalten, lagen bei 323 Mio. € (Q1-3 2023: 112 Mio. €) und entsprachen einem Anteil von 21,7 % (Q1-3 2023: 8,1 %) an den gesamten Forschungs- und Entwicklungskosten des Konzerns. Der Anstieg der aktivierten Entwicklungskosten im Vergleich zu den ersten neun Monaten 2023 ist hauptsächlich auf mehrere Produkt- und Technologieprojekte, auch aus dem Bereich des emissionsfreien Transports, zurückzuführen.

Die **Sachanlagen** (einschließlich Nutzungsrechte) lagen mit 7,9 Mrd. € (31. Dezember 2023: 8,0 Mrd. €) auf Vorjahresniveau. Dabei erhöhten sich die Sachinvestitionen in den ersten neun Monaten 2024 auf 746 Mio. € (Q1-3 2023: 517 Mio. €). In unseren Produktions- und Montagestandorten wurde insbesondere in die Produktionsvorbereitung für weitere emissionsfreie Fahrzeuge investiert, um die Transformation zur E-Mobilität zu unterstützen. Des Weiteren wurde in den Ausbau unserer Vertriebs- und Ersatzteilzentren sowie in die Weiterentwicklung des bestehenden Produktportfolios und der Werke investiert. Auf die deutschen Standorte entfielen in den ersten neun Monaten 2024 Sachinvestitionen von 377 Mio. € (Q1-3 2023: 249 Mio. €).

Die **vermieteten Gegenstände und Forderungen aus Finanzdienstleistungen** erhöhten sich in Summe auf 31,5 Mrd. € (31. Dezember 2023: 30,7 Mrd. €), hauptsächlich bedingt durch den Anstieg des Neugeschäfts. Der Anteil des Leasing- und Absatzfinanzierungsgeschäfts an der Bilanzsumme lag mit 43,0 % auf dem Vorjahresniveau (31. Dezember 2023: 43,2 %).

Die **Vorräte** erhöhten sich von 9,2 Mrd. € auf 10,2 Mrd. €. Die Entwicklung ist im Wesentlichen auf den temporären Anstieg der Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen zurückzuführen.

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** reduzierten sich auf 4,5 Mrd. € (31. Dezember 2023: 5,3 Mrd. €), im Wesentlichen aufgrund des Zeitpunkts der Kundenzahlungen in den ersten neun Monaten 2024. Zusätzlich war im dritten Quartal 2024 ein Sondereffekt i.H.v. 0,2 Mrd. € aus der Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen enthalten, der sich aufgrund der andauernden Gespräche zur Zukunft des China-Geschäfts ergab.

Die **verzinslichen Wertpapiere und ähnlichen Geldanlagen** mit einem Buchwert von 2,2 Mrd. € lagen deutlich über dem Vorjahresniveau (31. Dezember 2023: 1,8 Mrd. €). Der Anstieg ist im Wesentlichen zurückzuführen auf den Anstieg von Geldmarktfonds, die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden.

Die **Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente** lagen mit 7,5 Mrd. € über dem Niveau des Vorjahres (31. Dezember 2023: 7,1 Mrd. €). Der Anstieg war im Wesentlichen auf die Mittelaufnahme an internationalen Geld- und Kapitalmärkten sowie gegenläufigen Effekten aus der Dividendenzahlung an die Aktionäre der Daimler Truck Holding AG und dem Cash Flow aus der Investitionstätigkeit zurückzuführen.

Beim Eigenkapital und den Schulden waren vor allem ein Anstieg bei den Finanzierungsverbindlichkeiten sowie ein Rückgang bei den Rückstellungen zu verzeichnen.

Das **Eigenkapital** des Konzerns lag mit 22,0 Mrd. € auf Vorjahresniveau (31. Dezember 2023: 22,2 Mrd. €). Der größte Effekt resultierte aus dem Konzernergebnis von 2,3 Mrd. €; gegenläufig resultierten negative Effekte im Wesentlichen aus der Dividendenausschüttung an die Aktionäre der Daimler Truck Holding AG i.H.v. 1,5 Mrd. €, dem Erwerb eigener Aktien i.H.v. 0,5 Mrd. € und der Währungsumrechnung i.H.v. 0,5 Mrd. €.

Während bei der Bilanzsumme ein Anstieg um 3 % zu verzeichnen war, blieb das Eigenkapital auf Vorjahresniveau. Die **Eigenkapitalquote** des Konzerns lag mit 30,1 % auf dem Vorjahresniveau (31. Dezember 2023: 31,2 %); für das Industriegeschäft belief sich die Eigenkapitalquote auf 45,9 % (31. Dezember 2023: 47,7 %).

Die **Rückstellungen** lagen mit 6,1 Mrd. € unter dem Vorjahreswert (31. Dezember 2023: 6,5 Mrd. €). Der Rückgang resultierte im Wesentlichen aus den Inanspruchnahmen bei der langfristigen variablen Vergütungskomponente, bei Tantiemen und Ergebnisbonus innerhalb der Rückstellungen für den Personal- und Sozialbereich.

Die **Finanzierungsverbindlichkeiten** erhöhten sich gegenüber dem Vorjahreswert auf 29,7 Mrd. € (31. Dezember 2023: 25,7 Mrd. €). Der Anstieg erfolgte im Wesentlichen durch die Emission von Anleihen in den USA, Kanada und Niederlanden. Gegenläufig wirkte die Rückzahlung von Anleihen.



Risiko- und Chancenbericht

Die Risiken und Chancen, die einen wesentlichen Einfluss auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Daimler Truck-Konzerns haben können, und detaillierte Informationen zu unserem Risiko- und Chancenmanagementsystem wurden in unserem Geschäftsbericht 2023 im Rahmen des zusammengefassten Lageberichts auf den Seiten 133 bis 145 dargestellt. Dieser Zwischenlagebericht stellt wesentliche Veränderungen der Chancen und Risiken im Berichtszeitraum dar und ist zusammen mit dem Konzernlagebericht 2023 zu lesen. Darüber hinaus verweisen wir auf die Hinweise zu den vorausschauenden Aussagen im Kapitel [Über diesen Bericht](#) dieses Zwischenberichts und zu weiteren Informationen über rechtliche Verfahren auf Anmerkung 31. Rechtliche Verfahren im zusammengefassten Lagebericht unseres Geschäftsberichts für das Jahr 2023.

Das verbleibende Geschäftsjahr 2024 ist weiterhin mit Unsicherheiten behaftet, die sich aus der aktuellen geopolitischen Risikolandschaft und den möglichen Auswirkungen verschiedener globaler Ereignisse auf den Daimler Truck-Konzern ergeben. Obwohl sich die Auswirkungen des **Russland-Ukraine-Kriegs** auf die Realwirtschaft im Jahr 2023 abschwächten, stellt die weitere Entwicklung des Konflikts weiterhin ein großes Risiko dar. Die EU hat angesichts des anhaltenden Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine ein weiteres Sanktionspaket beschlossen, das insbesondere darauf abzielt, gegen die Umgehung von bereits bestehenden Sanktionen besser vorgehen zu können. Daimler Truck war und ist laufend behördlichen Untersuchungen ausgesetzt hinsichtlich seiner Compliance oder der Compliance seiner Joint Ventures oder der Compliance seiner jeweiligen Mitarbeiter, Berater, Vertreter oder Partner, einschließlich Joint-Venture-Partnern, in Angelegenheiten wie Exportkontrolle, Sanktionen oder anderen regulatorischen Vorschriften. Der Krieg in der Ukraine könnte weiter eskalieren und sich im schlimmsten Fall auf weitere Staaten ausweiten. Eine solche Ausweitung würde ein erhebliches Risiko für das Marktumfeld von Daimler Truck bedeuten. Dementsprechend sind die im Geschäftsbericht 2023 beschriebenen Risiken infolge gesetzlicher und politischer Rahmenbedingungen unverändert hoch, wobei die Eintrittswahrscheinlichkeit von niedrig auf mittel gestiegen ist.

Obwohl die allgemeinen Marktrisiken weiterhin hoch sind, hat sich das geschätzte Ausmaß im Vergleich zum Jahresende 2023 verringert. Die Eintrittswahrscheinlichkeit für Produktions- und Technologierisiken stieg von niedrig auf mittel an. Die Beschaffungsmarktrisiken gingen von hoch auf mittel zurück.

Die finanzwirtschaftlichen Chancen gingen von hoch auf niedrig zurück, was die allgemeinen Trends auf den Finanzmärkten widerspiegelt. Die allgemeinen Marktchancen und die Chancen auf dem Beschaffungsmarkt haben sich auf Grund des reduzierten Betrachtungszeitraums des verbleibenden Jahres von hoch auf niedrig entwickelt.

Diese Ereignisse bestimmen sowohl die weitere Entwicklung in der Weltwirtschaft als auch die Geschäftsentwicklung von Daimler Truck. Die im Geschäftsberichts 2023 im Rahmen des zusammengefassten Lageberichts getätigte Aussage zur Gesamtbetrachtung der Risiko- und Chancensituation ist weiterhin gültig.

Die Veränderungen der Risiken und Chancen werden kontinuierlich überwacht, bewertet und bei Bedarf in die unterjährigen Planungen eingearbeitet.



Prognosebericht

Für das laufende Berichtsjahr erwarten wir eine leichte Verlangsamung des weltwirtschaftlichen Wachstums im Vergleich zum Vorjahr. Das weiterhin restriktive geldpolitische Umfeld dürfte nachfragedämpfend wirken und Konsum- und Investitionsausgaben hemmen. Ebenfalls ist nicht auszuschließen, dass sich aktuelle geopolitische Risiken negativ auf die Realwirtschaft auswirken. Allerdings könnten weitere Zinssenkungen im restlichen Jahr das weltwirtschaftliche Wachstum in Q4 2024 unterstützen. Nach unseren Prognosen wird die Weltwirtschaft in 2024 um 2,5 % zulegen.

Das Wirtschaftswachstum der Eurozone dürfte sich im laufenden Jahr auf einem schwachen Niveau bewegen. Wir erwarten einen leichten Zuwachs von bis zu 1,0 %. Im Jahresdurchschnitt 2024 dürften die Verbraucherpreise um bis zu 2,5 % ansteigen.

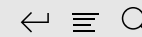
Für die USA erwarten wir in 2024 eine durchschnittliche Inflationsrate von 3,0 % sowie ein Wachstum der US-Wirtschaft von 2,5 %.

Die nachfolgende Tabelle [↗ A.18](#) zeigt unsere aktuellen Prognosekennzahlen für das Geschäftsjahr 2024.

**A.18****Prognosekennzahlen von Daimler Truck**

	2023	2024	Q1/Q2 2024	Q3 2024	
	Berichtet	Prognose im zusammengefassten Lagebericht 2023	Aktualisierte Prognose für das Jahr 2024	Aktualisierte Prognose für das Jahr 2024	Erläuterungen für die Veränderung der Prognose
Markt der schweren Lkw					
Nordamerika – in Tsd. Einheiten –	331	280 bis 320	-	-	
EU30 – in Tsd. Einheiten –	342	260 bis 300	-	-	
Konzern					
Umsatz	55,9 Mrd. €	55 bis 57 Mrd. €	53 bis 55 Mrd. €	-	
EBIT	5,2 Mrd. €	auf Vorjahresniveau	deutlicher Rückgang	-	
Bereinigtes EBIT	5,5 Mrd. €	auf Vorjahresniveau	leichter Rückgang	-	
Summe von Sachinvestitionen und Forschungs- und Entwicklungsausgaben	3,0 Mrd. €	leichter Anstieg	-	-	
Industriegeschäft					
Absatz ¹ – in Tsd. Einheiten –	526	490 bis 510	460 bis 480	-	
Umsatz	53,2 Mrd. €	52 bis 54 Mrd. €	50 bis 52 Mrd. €	-	
Bereinigte Umsatzrendite	9,9 %	9 % bis 10,5 %	8 % bis 9,5 %	-	
Free Cash Flow	2,8 Mrd. €	leichter Anstieg	auf Vorjahresniveau	-	
Trucks North America					
Absatz – in Tsd. Einheiten –	195	180 bis 200	-	-	
Bereinigte Umsatzrendite	12,3 %	11 % bis 13 %	-	-	
Mercedes-Benz					
Absatz – in Tsd. Einheiten –	159	140 bis 160	120 bis 135	-	
Bereinigte Umsatzrendite	10,2 %	8,5 % bis 10,5 %	6 % bis 8 %	-	
Trucks Asia					
Absatz – in Tsd. Einheiten –	161	130 bis 150	120 bis 140	-	
Bereinigte Umsatzrendite	4,7 %	3 % bis 5 %	1,5 % bis 3,5 %	-	
Daimler Buses					
Absatz – in Tsd. Einheiten –	26	23 bis 28	-	-	
Bereinigte Umsatzrendite	4,7 %	5 % bis 7 %	6,5 % bis 8,5 %	-	
Financial Services					
Neugeschäft	11,3 Mrd. €	11 bis 13 Mrd. €	10 bis 12 Mrd. €	-	
Bereinigte Eigenkapitalrendite	9,1 %	9 % bis 11 %	6 % bis 8 %	-	

¹ Die Summe der Segmente entspricht nicht dem Absatz des Industriegeschäfts aufgrund von Eliminierungen zwischen den Segmenten sowie Rundungsdifferenzen durch die Angabe von Absatzkorridoren.



Konzernzwischenabschluss

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

B.01

	Anmerkung	Q3 2024	Q3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023
in Millionen €					
Umsatzerlöse	2	13.140	13.860	39.727	40.940
Umsatzkosten		-10.470	-10.887	-31.330	-32.096
Bruttoergebnis vom Umsatz		2.670	2.973	8.397	8.844
Vertriebskosten	3	-827	-730	-2.231	-2.140
Allgemeine Verwaltungskosten	3	-645	-658	-1.905	-1.906
Forschungs- und nicht aktivierte Entwicklungskosten		-370	-439	-1.168	-1.276
Sonstige betriebliche Erträge	4	171	148	461	456
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4	-90	-24	-219	-79
Ergebnis aus at-equity bewerteten Finanzinvestitionen	8	-38	-33	-263	-80
Übriges Finanzergebnis		2	-17	8	-100
Ergebnis vor Zinsergebnis und Ertragsteuern (EBIT)	18	873	1.219	3.080	3.718
Zinserträge		120	109	320	268
Zinsaufwendungen		-50	-82	-136	-188
Ergebnis vor Ertragsteuern		943	1.247	3.264	3.798
Ertragsteuern	5	-316	-290	-1.001	-1.043
Konzernergebnis		627	957	2.263	2.756
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallendes Ergebnis		17	31	110	176
davon Anteil der Aktionäre der Daimler Truck Holding AG		610	925	2.153	2.580
Ergebnis je Aktie (in €) auf Basis des Ergebnisanteils der Aktionäre an der Daimler Truck Holding AG					
Unverwässert und verwässert		0,77	1,13	2,69	3,14



Konzern-Gesamtergebnisrechnung

B.02

	Q3 2024	Q3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023
in Millionen €				
Konzernergebnis	627	957	2.263	2.756
Gewinne/Verluste aus der Währungsumrechnung	-282	79	-545	-168
Gewinne/Verluste aus Fremdkapitalinstrumenten	1	-	-2	-
Gewinne/Verluste aus derivativen Finanzinstrumenten	-28	-17	-40	-41
Posten, die zukünftig möglicherweise in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden	-309	63	-586	-209
Gewinne/Verluste aus Eigenkapitalinstrumenten	-17	-11	-7	-9
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen	-16	135	123	160
Posten, die zukünftig nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden	-32	124	116	151
Sonstiges Ergebnis, nach Steuern	-342	187	-471	-58
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallendes sonstiges Ergebnis, nach Steuern	18	-2	-2	-26
davon Anteil der Aktionäre der Daimler Truck Holding AG am sonstigen Ergebnis, nach Steuern	-359	188	-468	-32
Gesamtergebnis	285	1.143	1.792	2.698
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallendes Gesamtergebnis	35	30	108	150
davon Anteil der Aktionäre der Daimler Truck Holding AG am Gesamtergebnis	251	1.114	1.684	2.548

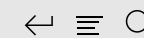


Konzernbilanz

B.03

	Anmerkung	30. Sept. 2024	31. Dez. 2023
in Millionen €			
Vermögenswerte			
Immaterielle Vermögenswerte	6	3.102	2.876
Sachanlagen	7	7.891	7.979
Vermietete Gegenstände		4.342	4.530
At-equity bewertete Finanzinvestitionen	8	998	1.051
Forderungen aus Finanzdienstleistungen	9	14.215	14.067
Verzinsliche Wertpapiere und ähnliche Geldanlagen		88	57
Übrige finanzielle Vermögenswerte		856	823
Aktive latente Steuern		1.960	1.873
Langfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		33	17
Übrige Vermögenswerte		384	385
Langfristige Vermögenswerte		33.868	33.658
Vorräte	10	10.205	9.155
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		4.418	5.245
Forderungen aus Finanzdienstleistungen	9	12.984	12.147
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		7.516	7.067
Verzinsliche Wertpapiere und ähnliche Geldanlagen		2.106	1.751
Übrige finanzielle Vermögenswerte		747	678
Übrige Vermögenswerte		1.465	1.511
Kurzfristige Vermögenswerte		39.442	37.554
Bilanzsumme		73.310	71.212

	Anmerkung	30. Sept. 2024	31. Dez. 2023
in Millionen €			
Eigenkapital und Schulden			
Gezeichnetes Kapital		823	823
Kapitalrücklagen		14.277	14.277
Gewinnrücklagen		9.444	8.501
Übrige Rücklagen		-3.127	-1.994
Den Aktionären zustehendes Eigenkapital		21.417	21.605
Nicht beherrschende Anteile		616	620
Eigenkapital	11	22.033	22.224
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	12	1.074	1.212
Rückstellungen für sonstige Risiken	13	2.707	2.784
Finanzierungsverbindlichkeiten	14	18.144	17.125
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten		1.588	1.814
Passive latente Steuern		125	40
Passivischer Abgrenzungsposten		839	984
Vertrags- und Rückerstattungsverbindlichkeiten		2.149	2.106
Übrige Verbindlichkeiten		114	107
Langfristige Schulden		26.741	26.171
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		4.852	5.059
Rückstellungen für sonstige Risiken	13	2.292	2.520
Finanzierungsverbindlichkeiten	14	11.542	8.602
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten		2.703	2.870
Passivischer Abgrenzungsposten		478	522
Vertrags- und Rückerstattungsverbindlichkeiten		1.960	2.169
Übrige Verbindlichkeiten		707	1.076
Kurzfristige Schulden		24.535	22.817
Bilanzsumme		73.310	71.212

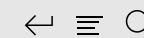


Konzern-Kapitalflussrechnung

B.04

	Q1-3 2024	Q1-3 2023
in Millionen €		
Ergebnis vor Ertragsteuern	3.264	3.798
Abschreibungen/Wertminderungen	844	839
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	308	149
Ergebnis aus dem Verkauf von Vermögenswerten	-23	-18
Veränderung betrieblicher Vermögenswerte und Schulden		
Vorräte	-1.188	-1.800
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	704	-113
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-132	708
Forderungen aus Finanzdienstleistungen	-1.926	-2.398
Vermietete Fahrzeuge	148	-92
Sonstige betriebliche Vermögenswerte und Schulden	-887	368
Gezahlte Ertragsteuern	-1.247	-998
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit	-135	442
Zugänge zu Sachanlagen	-746	-517
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten	-360	-158
Erlöse aus dem Abgang von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	82	44
Cash Flow aus dem Verkauf von sonstigem Anteilsbesitz	50	-7
Nettozahlungsmittelabfluss des erworbenen Finanzdienstleistungsgeschäfts	-	-13
Nettozahlungsmittelzufluss des erworbenen Finanzdienstleistungsgeschäfts	-	3
Erwerb von Anteilsbesitz	-242	-140
Erwerb verzinslicher Wertpapiere und ähnlicher Geldanlagen ¹	-2.157	-2.541
Erlöse aus dem Verkauf verzinslicher Wertpapiere und ähnlicher Geldanlagen ¹	1.870	1.807
Sonstige Ein- und Auszahlungen	-117	-19
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-1.619	-1.541
Veränderung der Finanzierungsverbindlichkeiten	4.566	6.454
Erwerb eigener Aktien	-540	-196
Dividendenzahlung an Aktionäre der Daimler Truck Holding AG	-1.528	-1.070
Dividendenzahlungen an nicht beherrschende Anteile	-134	-90
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	2.364	5.098
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-158	38
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	451	4.038
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Periodenbeginn	7.067	5.944
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Periodenende	7.516	9.982

¹ Die Vorjahreswerte wurden aufgrund eines unwesentlichen Fehlers angepasst.
Der nachfolgende Anhang ist integraler Bestandteil des Konzernzwischenabschlusses.



Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals

B.05

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen ¹	Übrige Rücklagen Posten, die zukünftig möglicherweise in die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden			Eigene Aktien	Den Aktionären der Daimler Truck Holding AG zustehendes Eigenkapital	Nicht beherrschende Anteile	Summe Eigenkapital
				Währungsumrechnung	Eigenkapitalinstrumente / Fremdkapitalinstrumente	Derivative Finanzinstrumente				
in Millionen €										
Stand zum 1. Januar 2023	823	14.277	5.847	-1.020	3	122	-	20.052	554	20.606
Konzernergebnis	-	-	2.580	-	-	-	-	2.580	176	2.756
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-	-	160	-141	-9	-41	-	-32	-26	-58
Gesamtergebnis	-	-	2.739	-141	-9	-41	-	2.548	150	2.698
Dividenden	-	-	-1.070	-	-	-	-	-1.070	-97	-1.167
Erwerb eigener Aktien	-	-	-81	-	-	-	-196	-277	-	-277
Sonstige Veränderungen	-	-	115	-	-	-	-	115	-8	106
Stand zum 30. Sept. 2023	823	14.277	7.550	-1.160	-6	81	-196	21.369	598	21.967
Stand zum 1. Januar 2024	823	14.277	8.501	-1.476	-	36	-557	21.605	620	22.224
Konzernergebnis	-	-	2.153	-	-	-	-	2.153	110	2.263
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-	-	123	-541	-9	-41	-	-468	-2	-470
Gesamtergebnis	-	-	2.275	-541	-9	-41	-	1.685	108	1.793
Dividenden	-	-	-1.528	-	-	-	-	-1.528	-128	-1.655
Erwerb eigener Aktien	-	-	57	-	-	-	-540	-483	-	-483
Sonstige Veränderungen	-	-	140	-	-	-	-	140	16	156
Stand zum 30. Sept. 2024	823	14.277	9.444	-2.016	-9	-5	-1.097	21.417	616	22.033

1 Die Gewinnrücklagen beinhalten auch die Posten, die zukünftig nicht in die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden.



Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss

1. Grundlagen und Methoden im Zwischenabschluss

Allgemeines

Der vorliegende verkürzte Konzernzwischenabschluss (Zwischenabschluss) der Daimler Truck Holding AG (nachfolgend auch „DTH“ oder „Gesellschaft“ genannt) und ihrer Tochter-gesellschaften (nachfolgend auch „Daimler Truck“, „Daimler Truck-Konzern“ oder „Konzern“ genannt) wurde in Übereinstimmung mit § 115 des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG) und dem International Accounting Standard (IAS) 34 „Zwischenberichterstattung“ erstellt.

Der Zwischenabschluss steht im Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind.

Die Daimler Truck Holding AG ist eine Aktiengesellschaft nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Stuttgart und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart unter HRB 778600 mit Geschäftsanschrift Fasanenweg 10, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Deutschland eingetragen.

Der Zwischenabschluss wird in Euro aufgestellt. Die Beträge sind, sofern nicht anders vermerkt, in Millionen Euro angegeben. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich die einzelnen Zahlen nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Der Zwischenabschluss wurde am 5. November 2024 vom Vorstand der Daimler Truck Holding AG zur Veröffentlichung freigegeben. Der Zwischenabschluss wurde vom Konzernabschlussprüfer einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Der Zwischenabschluss enthält nach Einschätzung der Unternehmensleitung alle Anpassungen (d.h. übliche, laufend vorzunehmende Anpassungen), die für eine angemessene Darstellung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Konzerns notwendig sind. Alle wesentlichen konzerninternen Salden bzw. Transaktionen wurden eliminiert.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Zwischenabschluss wurde, soweit nicht anders angegeben, auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des geprüften und veröffentlichten IFRS-Konzernabschlusses der Daimler Truck Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften zum 31. Dezember 2023 (Konzernabschluss 2023) erstellt und sollte im Zusammenhang mit diesem gelesen werden.

Veröffentlichte, von der EU übernommene und im Berichtszeitraum erstmals angewendete IFRS

Im Mai 2023 veröffentlichte der IASB Änderungen an IAS 7 „Statement of Cash Flows“ und IFRS 7 „Financial Instruments: Disclosures“, die weitere Angabepflichten für Unternehmen bezüglich Lieferantenfinanzierungen vorsehen. Die Änderungen sind erstmals verpflichtend für Berichtsperioden anzuwenden, die am oder nach dem 1. Januar 2024 beginnen. Daimler Truck ist von diesen Angabepflichten betroffen und wird die neuen Anforderungen in den Anhang des Geschäftsberichtes 2024 aufnehmen.

Veröffentlichte, aber noch nicht angewendete IFRS

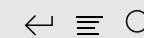
Die erwarteten Auswirkungen neuer und geänderter Standards und Interpretationen, die für Berichtszeiträume in Kraft treten, die nach dem 31. Dezember 2023 beginnen, sind im Konzernabschluss 2023 angegeben. Der Daimler Truck-Konzern wendet keine der neuen oder geänderten Standards und Interpretationen freiwillig vorzeitig an.

Konjunkturelle Einflüsse, unregelmäßige Aufwendungen

Die in den unterjährigen Perioden dargestellten Ergebnisse sind nicht notwendigerweise indikativ für Ergebnisse, die in zukünftigen Perioden erwartet werden können bzw. für das gesamte Geschäftsjahr zu erwarten sind.

Ertragsteuern

Der Ertragsteueraufwand wird auf der Grundlage der besten Schätzung des gewichteten durchschnittlichen jährlichen Ertragsteuersatzes erfasst, der für das gesamte Geschäftsjahr erwartet wird.



2. Umsatzerlöse

Die in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung dargestellten Umsatzerlöse beinhalten sowohl Umsatzerlöse aus Verträgen mit Kunden als auch sonstige Umsatzerlöse, die nicht im Anwendungsbereich des IFRS 15 „Revenue from Contracts with Customers“ sind.

Die Umsatzerlöse aus Verträgen mit Kunden (Umsatzerlöse IFRS 15) sind nach den beiden Kategorien Art der Produkte und Dienstleistungen und geographische Regionen aufgliedert und in der Tabelle [7 B.06](#) dargestellt. Die Kategorie Art der Produkte und Dienstleistungen entspricht den berichtspflichtigen Segmenten, wie in [Anmerkung 18. Segmentberichterstattung](#) dargestellt.

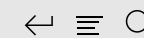
Die sonstigen Umsatzerlöse enthalten im Wesentlichen Umsatzerlöse aus Vermiet- und Leasinggeschäften, Zinsen aus dem Finanzdienstleistungsgeschäft bei Financial Services sowie Effekte aus der Währungssicherung.

B.06

Umsatzerlöse drittes Quartal

	Trucks North America	Mercedes- Benz	Trucks Asia	Daimler Buses	Financial Services	Summe Segmente	Überleitung	Daimler Truck- Konzern
in Millionen €								
Q3 2024								
Umsatzerlöse IFRS 15	5.967	4.232	1.478	1.189	59	12.925	-725	12.200
Europa	15	2.615	110	813	27	3.581	-207	3.374
Nordamerika	5.891	315	10	130	19	6.366	-321	6.045
Asien	-	306	1.225	11	4	1.546	-133	1.413
Lateinamerika ¹	18	766	44	210	3	1.041	-64	977
Übrige Märkte	42	229	90	25	6	391	-	391
Sonstige Umsatzerlöse	23	166	5	45	772	1.011	-71	940
Umsatzerlöse gesamt	5.991	4.398	1.483	1.234	831	13.936	-796	13.140
Q3 2023								
Umsatzerlöse IFRS 15	5.722	5.296	1.648	1.143	51	13.860	-779	13.081
Europa	45	3.574	92	769	27	4.507	-195	4.312
Nordamerika	5.589	310	22	115	7	6.043	-329	5.714
Asien	2	461	1.355	20	3	1.841	-172	1.669
Lateinamerika ¹	30	653	44	207	5	939	-73	866
Übrige Märkte	56	298	135	32	9	530	-10	520
Sonstige Umsatzerlöse	-	134	11	46	637	828	-49	779
Umsatzerlöse gesamt	5.722	5.430	1.659	1.189	688	14.688	-828	13.860

¹ Ohne Mexiko.

**Umsatzerlöse erste neun Monate**

	Trucks North America	Mercedes- Benz	Trucks Asia	Daimler Buses	Financial Services	Summe Segmente	Überleitung	Daimler Truck- Konzern
in Millionen €								
Q1-3 2024								
Umsatzerlöse IFRS 15	17.777	13.325	4.385	3.524	164	39.176	-2.215	36.961
Europa	55	8.626	314	2.422	68	11.485	-702	10.783
Nordamerika	17.532	921	31	417	42	18.943	-943	18.001
Asien	4	936	3.640	38	11	4.629	-374	4.255
Lateinamerika ¹	46	2.099	121	594	12	2.873	-193	2.680
Übrige Märkte	140	743	280	53	30	1.246	-3	1.243
Sonstige Umsatzerlöse	37	481	11	152	2.277	2.958	-192	2.766
Umsatzerlöse gesamt	17.814	13.806	4.397	3.676	2.441	42.134	-2.407	39.727
Q1-3 2023								
Umsatzerlöse IFRS 15	17.487	15.566	5.068	2.963	157	41.241	-2.558	38.683
Europa	125	10.661	307	2.003	69	13.165	-749	12.416
Nordamerika	17.113	932	80	288	28	18.441	-1.004	17.437
Asien	5	1.484	4.172	51	11	5.723	-589	5.134
Lateinamerika ¹	93	1.628	128	547	15	2.411	-185	2.226
Übrige Märkte	151	861	381	74	34	1.501	-31	1.470
Sonstige Umsatzerlöse	13	407	38	154	1.775	2.387	-130	2.257
Umsatzerlöse gesamt	17.500	15.973	5.106	3.117	1.932	43.628	-2.688	40.940

1 Ohne Mexiko.



3. Funktionskosten

Vertriebskosten

Die Vertriebskosten erhöhten sich im dritten Quartal 2024 auf 827 Mio. € (Q3 2023: 730 Mio. €) und in den ersten neun Monaten auf 2.231 Mio. € (Q1-3 2023: 2.140 Mio. €). Darin enthalten war im dritten Quartal 2024 ein Sondereffekt i.H.v. 156 Mio. € aus der Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, der sich aufgrund der andauernden Gespräche zur Zukunft des China-Geschäfts ergab.

Allgemeine Verwaltungskosten

Im dritten Quartal 2024 sanken die allgemeinen Verwaltungskosten auf 645 Mio. € (Q3 2023: 658 Mio. €). In den ersten neun Monaten 2024 betrug die allgemeinen Verwaltungskosten 1.905 Mio. € (Q1-3 2023: 1.906 Mio. €).

4. Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Erträge beliefen sich im dritten Quartal 2024 auf 171 Mio. € (Q3 2023: 148 Mio. €) sowie in den ersten neun Monaten 2024 auf 461 Mio. € (Q1-3 2023: 456 Mio. €).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen lagen im dritten Quartal 2024 bei 90 Mio. € (Q3 2023: 24 Mio. €) sowie in den ersten neun Monaten bei 219 Mio. € (Q1-3 2023: 79 Mio. €). Darin enthalten waren Aufwendungen aus der Geldwertkorrektur bei Gesellschaften in Hochinflationenländern, die Bildung von Rückstellungen für Haftungs-, Prozessrisiken und behördliche Verfahren, sowie ein Sondereffekt aus der Wertberichtigung auf sonstige finanzielle Vermögenswerte i.H.v. 24 Mio. € aufgrund der andauernden Gespräche zur Zukunft des China-Geschäfts.

5. Ertragsteuern

Tabelle [7 B.07](#) zeigt das Ergebnis vor Ertragsteuern, die Ertragsteuern sowie die daraus abgeleitete Steuerquote.

B.07

Ertragsteuern

	Q3 2024	Q3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023
in Millionen €				
Ergebnis vor Ertragsteuern	943	1.247	3.264	3.798
Ertragsteuern	-316	-290	-1.001	-1.043
Steuerquote	33,5 %	23,3 %	30,7 %	27,4 %

Im dritten Quartal 2024 wirkte sich die Veränderung von permanenten Differenzen, im Wesentlichen aufgrund einer Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, erhöhend auf die Steuerquote aus. Im dritten Quartal 2023 wirkte sich die Erfassung von periodenfremden Steuern mindernd auf die Steuerquote aus.

6. Immaterielle Vermögenswerte

Die Zusammensetzung der immateriellen Vermögenswerte kann Tabelle [7 B.08](#) entnommen werden.

B.08

Immaterielle Vermögenswerte

	30. Sept. 2024	31. Dez. 2023
in Millionen €		
Geschäfts- oder Firmenwerte (erworben)	656	666
Entwicklungskosten (selbst geschaffen)	1.136	880
Übrige immaterielle Vermögenswerte ¹	1.310	1.330
	3.102	2.876

¹ Zu den übrigen immateriellen Vermögenswerten gehören erworbene Vermögenswerte, die abgeschrieben werden, und Vermögenswerte mit unbegrenzter Nutzungsdauer, die keiner planmäßigen Abschreibung unterliegen.

Die immateriellen Vermögenswerte beinhalten im dritten Quartal 2024 aktivierte Entwicklungskosten i.H.v. 79 Mio. € (Q3 2023: 53 Mio. €) sowie in den ersten neun Monaten 2024 i.H.v. 323 Mio. € (Q1-3 2023: 112 Mio. €). Der Anstieg der aktivierten Entwicklungskosten im Vergleich zum Vorjahr ist hauptsächlich zurückzuführen auf

mehrere Produkt- und Technologieprojekte, insbesondere aus dem Bereich des emissionsfreien Transports. Die Abschreibungen auf aktivierte Entwicklungskosten belaufen sich im dritten Quartal 2024 auf 19 Mio. € (Q3 2023: 20 Mio. €) sowie in den ersten neun Monaten 2024 auf 57 Mio. € (Q1-3 2023: 74 Mio. €).

7. Sachanlagen

Die zum 30. September 2024 in der Bilanz ausgewiesenen Sachanlagen mit einem Buchwert von 7.891 Mio. € (31. Dezember 2023: 7.979 Mio. €) enthalten auch Nutzungsrechte, die im Zusammenhang mit der Leasingnehmerbilanzierung stehen.

Die Sachanlagen nach Kategorien (ohne Nutzungsrechte) können der Tabelle [7 B.09](#) entnommen werden.

B.09

Sachanlagen (ohne Nutzungsrechte)

	30. Sept. 2024	31. Dez. 2023
in Millionen €		
Grundstücke, Bauten und grundstücksgleiche Rechte	2.565	2.605
Technische Anlagen und Maschinen	1.729	1.770
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.724	1.715
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	875	773
	6.894	6.863

Tabelle [7 B.10](#) zeigt die Zusammensetzung der Nutzungsrechte.

B.10

Nutzungsrechte

	30. Sept. 2024	31. Dez. 2023
in Millionen €		
Grundstücke, Bauten und grundstücksgleiche Rechte	955	1.063
Technische Anlagen und Maschinen	6	10
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	36	44
	997	1.117



8. At-equity bewertete Finanzinvestitionen

Tabelle [7 B.11](#) zeigt die Zusammensetzung der Buchwerte und der Ergebnisse der at-equity bewerteten Finanzinvestitionen.

Tabelle [7 B.12](#) zeigt die Eckdaten zu den Gemeinschaftsunternehmen, die nach der Equity-Methode in den Konzernzwischenabschluss des Daimler Truck-Konzerns einbezogen werden.

BFDA

Die Verluste aus der nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligung an der Beijing Foton Daimler Automotive Co., Ltd. (BFDA) enthalten zum 30. September 2024 einen Wertminderungsaufwand aus dem zweiten Quartal 2024 i.H.v. 120 Mio. € (2023: 0 Mio. €), der durch die negativen Auswirkungen der aktuellen Markt- und Wirtschaftslage in China ausgelöst wurde.

cellcentric

Zum 30. September 2024 haben der Daimler Truck-Konzern und die Volvo Group Kapitaleinlagen i.H.v. insgesamt 160 Mio. € (30. September 2023: 70 Mio. €) in cellcentric GmbH & Co. KG (cellcentric) eingebracht, was zu einer Erhöhung des At-equity-Buchwerts des Daimler Truck-Konzerns um 80 Mio. € (30. September 2023: 35 Mio. €) führte.

Übrige

Im zweiten Quartal 2024 gründete der Daimler Truck-Konzern gemeinsam mit Accelera by Cummins, PACCAR (jeweils 30 % der Anteile) und EVE Energy (10 % der Anteile) das Gemeinschaftsunternehmen Amplify Cell Technologies LLC für die Produktion von Batteriezellen für schwere Lkw.

Das Gemeinschaftsunternehmen wird nach der Equity-Methode in den Konzernabschluss einbezogen. Amplify-bezogene Aktivitäten werden dem Segment Trucks North America zugeordnet. Zum 30. September 2024 hat der Daimler Truck-Konzern Kapitaleinlagen i.H.v. 115 Mio. € in die Amplify Cell Technologies LLC eingebracht, das zu einem At-equity-Buchwert von 98 Mio. € führte.

B.11

Übersicht über Buchwerte und Ergebnisse der at-equity bewerteten Finanzinvestitionen

	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen	Gemeinschaftliche Tätigkeiten	Gesamt
in Millionen €				
30. Sept. 2024				
At-equity-Buchwert	114	870	14	998
At-equity-Ergebnis (Q3 2024)	3	-42	1	-38
At-equity-Ergebnis (Q1-3 2024)	4	-270	3	-263
31. Dezember 2023				
At-equity-Buchwert	112	922	17	1.051
At-equity-Ergebnis (Q3 2023)	1	-35	1	-33
At-equity-Ergebnis (Q1-3 2023)	8	-93	5	-80

B.12

Eckdaten zu den at-equity bewerteten Gemeinschaftsunternehmen

	cellcentric ¹	BFDA ^{1,2,3}	Übrige	Gesamt
in Millionen €				
30. Sept. 2024				
Höhe des Anteils (in %)	50,0	50,0		
At-equity-Buchwert	714	-	156	870
At-equity-Ergebnis (Q3 2024)	-25	-	-17	-42
At-equity-Ergebnis (Q1-3 2024)	-72	-173	-25	-270
31. Dezember 2023				
Höhe des Anteils (in %)	50,0	50,0		
At-equity-Buchwert	706	162	54	922
At-equity-Ergebnis (Q3 2023)	-11	-21	-3	-35
At-equity-Ergebnis (Q1-3 2023)	-34	-54	-6	-93

1 Es wurden keine Dividenden an den Daimler Truck-Konzern in einer der dargestellten Perioden gezahlt.

2 Beijing Foton Daimler Automotive Co., Ltd. (BFDA).

3 Einschließlich einer Anpassung des Konzerns aus Sicht als Investor aus dem zweiten Quartal 2024 von -120 Mio. € im At-equity-Ergebnis (Q1-3 2024).



9. Forderungen aus Finanzdienstleistungen

Tabelle [7 B.13](#) zeigt die Zusammensetzung der Forderungen aus Finanzdienstleistungen.

B.13

Forderungen aus Finanzdienstleistungen

	30. Sept. 2024			31. Dez. 2023		
	Kurzfristig	Langfristig	Gesamt	Kurzfristig	Langfristig	Gesamt
in Millionen €						
Brutto-Buchwert	13.190	14.567	27.758	12.339	14.400	26.738
Absatzfinanzierung mit Endkunden	5.356	9.536	14.891	5.225	9.850	15.075
Absatzfinanzierung mit Händlern	6.023	972	6.995	5.528	1.027	6.555
Finanzierungsleasingverträge	1.812	4.060	5.871	1.586	3.523	5.109
Wertberichtigungen	-207	-353	-559	-192	-333	-524
Netto-Buchwert	12.984	14.215	27.198	12.147	14.067	26.214

10. Vorräte

Die Vorräte sind in Tabelle [7 B.14](#) dargestellt.

B.14

Vorräte

	30. Sept. 2024	31. Dez. 2023
in Millionen €		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.886	1.946
Unfertige Erzeugnisse und Leistungen	2.784	2.475
Fertige Erzeugnisse, Ersatzteile und Waren	5.521	4.723
Geleistete Anzahlungen	13	11
	10.205	9.155

Die Vorräte stiegen zum 30. September 2024 um 1.050 Mio. €. Die Entwicklung ist im Wesentlichen auf den temporär bedingten Anstieg der Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen zurückzuführen.

11. Eigenkapital

Die einzelnen Bestandteile des Eigenkapitals und ihre Entwicklung in den ersten neun Monaten 2024 sowie 2023 sind in der Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals [7 B.05](#) dargestellt.

Gezeichnetes Kapital

Zum 30. September 2024 beträgt das gezeichnete Kapital der Daimler Truck Holding AG, wie auch im Vorjahr, 822.951.882 €. Das Grundkapital ist eingeteilt in 822.951.882 auf den Namen lautende Stückaktien (Aktien ohne Nennbetrag).

Eigene Aktien

Im Zuge des im vergangenen Jahr gestarteten Aktienrückkaufprogramms wurden im Berichtszeitraum 15.397.906 eigene Aktien zu einem Erwerbspreis von insgesamt 540 Mio. € zurück erworben, die in der Entwicklung des Konzerneigenkapitals in der Spalte „Eigene Aktien“ ausgewiesen wurden.

Dividende

Die Hauptversammlung am 15. Mai 2024 hat beschlossen, aus dem Bilanzgewinn des Jahres 2023 der Daimler Truck Holding AG insgesamt 1.528 Mio. € (1,90 € je dividendenberechtigter Stückaktie) an die Aktionäre auszuschütten und von dem nach der Ausschüttung verbleibenden Bilanzgewinn i.H.v. 3.300 Mio. € in die anderen Gewinnrücklagen einzustellen und 726 Mio. € auf neue Rechnung vorzutragen. Die Auszahlung der Dividende erfolgte am 21. Mai 2024.



12. Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Zusammensetzung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Die Zusammensetzung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen wird in Tabelle [7 B.15](#) dargestellt. Die Veränderung der Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen resultiert im Wesentlichen aus der Veränderung der Abzinsungsfaktoren sowie aus der Wertentwicklung des Planvermögens.

B.15

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

	30. Sept. 2024	31. Dez. 2023
in Millionen €		
Pensionsverpflichtungen	533	651
Zuschussverpflichtungen für Gesundheitsfürsorgeleistungen	541	561
	1.074	1.212

Entwicklung des Finanzierungsstatus

Der Finanzierungsstatus der Pensionsverpflichtungen ist in Tabelle [7 B.16](#) dargestellt.

B.16

Entwicklung des Finanzierungsstatus

	30. Sept. 2024	31. Dez. 2023
in Millionen €		
Barwert der leistungsbasierten Verpflichtungen	-6.352	-6.251
Beizulegender Zeitwert der Planvermögen	5.873	5.654
Finanzierungsstatus	-478	-597
Bilanzbetrag	-478	-597
davon in: Übrige Vermögenswerte	54	55
davon in: Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	-533	-651

13. Rückstellungen für sonstige Risiken

Die Zusammensetzung der Rückstellungen für sonstige Risiken kann Tabelle [7 B.17](#) entnommen werden.

Die Veränderung der Rückstellungen für den Personal- und Sozialbereich resultiert im Wesentlichen aus Inanspruchnahmen bei der langfristigen variablen Vergütungskomponente, bei Tantiemen und Ergebnisbonus.

B.17

Rückstellungen für sonstige Risiken

in Millionen €	30. Sept. 2024			31. Dez. 2023		
	Kurzfristig	Langfristig	Gesamt	Kurzfristig	Langfristig	Gesamt
Produktgarantien	1.030	1.298	2.328	983	1.248	2.231
Personal- und Sozialbereich	808	628	1.435	1.124	666	1.790
Haftungs-, Prozessrisiken und behördliche Verfahren	226	639	864	153	770	923
Übrige	228	144	372	260	100	360
	2.292	2.707	5.000	2.520	2.784	5.303



14. Finanzierungsverbindlichkeiten

Die Tabelle [B.18](#) zeigt die Zusammensetzung der Finanzierungsverbindlichkeiten.

Der Anstieg der Finanzierungsverbindlichkeiten gegenüber dem 31. Dezember 2023 resultierte im Wesentlichen aus der Emission von Anleihen i.H.v. 4.804 Mio. €. Gegenläufig wirkte die Rückzahlung von Anleihen i.H.v. 710 Mio. €.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten enthalten eine kurzfristige finanzielle Verbindlichkeit i.H.v. 59 Mio. € aus der maximalen Abnahmeverpflichtung des laufenden Aktienrückkaufprogramms.

B.18

Finanzierungsverbindlichkeiten

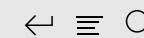
in Millionen €	30. Sept. 2024			31. Dez. 2023		
	Kurzfristig	Langfristig	Gesamt	Kurzfristig	Langfristig	Gesamt
Anleihen/Bonds	5.493	12.768	18.261	2.678	11.527	14.205
Geldmarktpapiere	269	–	269	90	–	90
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.326	3.266	7.592	4.388	2.882	7.269
Verbindlichkeiten aus ABS-Transaktionen	1.004	814	1.818	905	1.085	1.990
Leasingverbindlichkeiten	189	843	1.033	189	960	1.149
Darlehen und übrige Finanzierungsverbindlichkeiten	261	237	498	352	458	810
Nicht-beherrschende Anteile (kündbare Instrumente gemäß IAS 32)	–	215	215	–	213	213
	11.542	18.144	29.686	8.602	17.125	25.727

15. Rechtliche Verfahren

Wie in Anmerkung 31. Rechtliche Verfahren im Konzernabschluss 2023 beschrieben, sind die Daimler Truck Holding AG und ihre Tochterunternehmen mit verschiedenen Gerichtsverfahren, Ansprüchen sowie behördlichen Untersuchungen und Anordnungen (rechtliche Verfahren) konfrontiert, die eine Vielzahl von Themen betreffen. Demgegenüber haben sich im Berichtszeitraum keine wesentlichen Änderungen ergeben.

16. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen erhöhten sich zum 30. September 2024 um 484 Mio. € im Wesentlichen durch den Vertragsabschluss zur Investition in das Joint Venture Amplify Cell Technologies LLC.



17. Finanzinstrumente

Buch- und beizulegende Zeitwerte von Finanzinstrumenten

Tabelle [7 B.19](#) stellt die Buch- und beizulegenden Zeitwerte für die jeweiligen Klassen von Finanzinstrumenten des Konzerns dar, mit Ausnahme von Eigenkapitalinstrumenten, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet werden und nicht in den Anwendungsbereich des IFRS 9 fallen, sowie Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen.

Der beizulegende Zeitwert eines Finanzinstruments ist der Preis, der in einem geordneten Geschäftsvorfall zwischen Marktteilnehmern am Bemessungsstichtag für den Verkauf eines Vermögenswerts eingenommen bzw. für die Übertragung einer Schuld gezahlt würde. Angesichts variierender Einflussfaktoren können die dargestellten beizulegenden Zeitwerte nur als Indikatoren für die tatsächlich am Markt realisierbaren Werte angesehen werden.

Die beizulegenden Zeitwerte der Finanzinstrumente wurden auf Basis der am Bilanzstichtag zur Verfügung stehenden Marktinformationen ermittelt. Die angewandten Methoden und Prämissen sind in Anmerkung 1. Allgemeine Angaben und wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze des Konzernabschlusses 2023 erläutert.

Der Anstieg der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente in den ersten neun Monaten 2024 war im Wesentlichen auf die Mittelaufnahme an internationalen Geld- und Kapitalmärkten sowie gegenläufigen Effekten aus der Dividendenzahlung an die Aktionäre der Daimler Truck Holding AG und dem Cash Flow aus der Investitionstätigkeit zurückzuführen.

Die verzinslichen Wertpapiere und ähnlichen Geldanlagen stiegen in den ersten neun Monaten 2024 auf 2,2 Mrd. € (31. Dezember 2023: 1,8 Mrd. €) an. Der Anstieg ist im Wesentlichen zurückzuführen auf den Anstieg von Geldmarktfonds, die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden.

Die Finanzierungsverbindlichkeiten erhöhten sich in den ersten neun Monaten 2024 auf 28,7 Mrd. € (31. Dezember 2023: 24,6 Mrd. €) und sind in [Anmerkung 14. Finanzierungsverbindlichkeiten](#) beschrieben.

B.19

Buch- und beizulegende Zeitwerte von Finanzinstrumenten

in Millionen €	30. Sept. 2024		31. Dez. 2023	
	Buchwert	beizulegender Zeitwert	Buchwert	beizulegender Zeitwert
Finanzielle Vermögenswerte				
Forderungen aus Finanzdienstleistungen	27.198	27.024	26.214	26.066
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.452	4.452	5.262	5.262
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	7.516	7.516	7.067	7.067
Verzinsliche Wertpapiere und ähnliche Geldanlagen	2.194	2.194	1.808	1.808
Erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertet	456	456	443	443
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet	1.629	1.629	1.365	1.365
Zu Anschaffungskosten bewertet	109	109	-	-
Übrige finanzielle Vermögenswerte				
Eigen- und Fremdkapitalanteile	274	274	275	275
Erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertet	105	105	118	118
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet	169	169	158	158
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete übrige finanzielle Vermögenswerte	3	3	22	22
Derivative Finanzinstrumente, die in ein Hedge Accounting einbezogen sind	245	245	179	179
Sonstige finanzielle Forderungen und übrige finanzielle Vermögenswerte	928	928	871	871
	42.809	42.635	41.697	41.549
Finanzielle Verbindlichkeiten				
Finanzierungsverbindlichkeiten	28.653	28.796	24.578	24.561
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.852	4.852	5.059	5.059
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten				
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten	30	30	39	39
Derivative Finanzinstrumente, die in ein Hedge Accounting einbezogen sind	380	380	449	449
Sonstige übrige finanzielle Verbindlichkeiten	3.880	3.880	4.197	4.197
Vertrags- und Rückerstattungsverbindlichkeiten				
Verpflichtungen aus Verkaufsgeschäften	546	546	530	530
	38.342	38.485	34.850	34.833

**Bemessungshierarchie**

Tabelle 7 B.20 zeigt, in welche Bemessungshierarchien (gemäß IFRS 13) die finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die zu beizulegenden Zeitwerten bewertet werden, eingestuft sind.

Zum Ende der Berichtsperiode wird im Konzern überprüft, ob Umgruppierungen zwischen Bemessungshierarchien vorzunehmen sind.

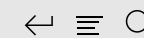
B.20**Bemessungshierarchie für finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die zu beizulegenden Zeitwerten bewertet werden**

	30. Sept. 2024				31. Dez. 2023			
	Gesamt	Stufe 1 ¹	Stufe 2 ²	Stufe 3 ³	Gesamt	Stufe 1 ¹	Stufe 2 ²	Stufe 3 ³
in Millionen €								
Zum beizulegenden Zeitwert zu bewertende finanzielle Vermögenswerte								
Verzinsliche Wertpapiere	2.085	1.551	534	–	1.808	1.292	516	–
Erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertet	456	42	414	–	443	44	399	–
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet	1.629	1.509	120	–	1.365	1.249	116	–
Eigen- und Fremdkapitalanteile	274	114	47	112	275	158	22	95
Erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertet	105	100	–	5	118	112	–	5
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet	169	15	47	107	158	46	22	90
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete übrige finanzielle Vermögenswerte	3	–	3	–	22	–	22	–
Derivative Finanzinstrumente, die in ein Hedge Accounting einbezogen sind	245	–	245	–	179	–	179	–
	2.607	1.665	829	112	2.284	1.450	738	95
Zum beizulegenden Zeitwert zu bewertende finanzielle Verbindlichkeiten								
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten	30	–	14	17	39	–	13	25
Derivative Finanzinstrumente, die in ein Hedge Accounting einbezogen sind	380	–	380	–	449	–	449	–
	411	–	394	17	487	–	462	25

1 Die Marktwertermittlung erfolgte auf Basis notierter, unangepasster Preise auf aktiven Märkten für diese oder identische Vermögenswerte und Schulden.

2 Die Marktwertermittlung erfolgte auf Basis von Parametern, für die entweder direkt oder indirekt abgeleitete notierte Preise auf einem aktiven Markt zur Verfügung stehen.

3 Die Marktwertermittlung erfolgte auf Basis von Parametern, für die keine beobachtbaren Marktdaten zur Verfügung stehen.



18. Segmentberichterstattung

Die Segmentinformationen für das dritte Quartal und die ersten neun Monate 2024 im Vergleich zum dritten Quartal und den ersten neun Monaten 2023 sind Tabelle [7 B.21](#) zu entnehmen.

	Trucks North America	Mercedes-Benz ²	Trucks Asia ^{1,2}	Daimler Buses	Financial Services	Summe Segmente	Überleitung	Daimler Truck-Konzern
B.21								
Segmentberichterstattung								
in Millionen €								
Q3 2024								
Außenumsatzerlöse	5.973	3.800	1.392	1.178	797	13.140	-	13.140
Konzerninterne Umsatzerlöse	18	597	91	57	33	796	-796	-
Umsatzerlöse gesamt	5.991	4.398	1.483	1.234	831	13.936	-796	13.140
Segmentergebnis (EBIT)	722	80	57	140	16	1.014	-141	873
30. Sept. 2024								
Segmentvermögenswerte	7.711	14.931	5.185	3.883	31.143	62.853	640	63.493
Segmentschulden	6.571	8.887	1.654	2.646	28.458	48.215	-1.298	46.917
Q3 2023								
Außenumsatzerlöse	5.699	4.849	1.516	1.128	668	13.860	-	13.860
Konzerninterne Umsatzerlöse	23	581	143	61	20	828	-828	-
Umsatzerlöse gesamt	5.722	5.430	1.659	1.189	688	14.688	-828	13.860
Segmentergebnis (EBIT)	711	452	45	70	46	1.324	-104	1.219
31. Dez. 2023								
Segmentvermögenswerte	7.240	15.170	5.605	3.922	29.815	61.752	784	62.536
Segmentschulden	6.468	9.395	1.970	2.890	27.353	48.076	-747	47.329
Q1-3 2024								
Außenumsatzerlöse	17.749	12.028	4.066	3.514	2.370	39.727	-	39.727
Konzerninterne Umsatzerlöse	65	1.777	331	163	71	2.407	-2.407	-
Umsatzerlöse gesamt	17.814	13.806	4.397	3.676	2.441	42.134	-2.407	39.727
Segmentergebnis (EBIT)	2.320	707	24	314	77	3.441	-361	3.080
Q1-3 2023								
Außenumsatzerlöse	17.414	14.016	4.660	2.964	1.886	40.940	-	40.940
Konzerninterne Umsatzerlöse	86	1.957	446	153	46	2.688	-2.688	-
Umsatzerlöse gesamt	17.500	15.973	5.106	3.117	1.932	43.628	-2.688	40.940
Segmentergebnis (EBIT)	2.169	1.400	216	112	145	4.042	-324	3.718

1 Das Segmentergebnis wurde durch einen Sondereffekt i.H.v. -120 Mio. € aus der vollständigen Wertberichtigung des At-equity-Buchwerts von Beijing Foton Daimler Automotive Co., Ltd. (BFDA) im zweiten Quartal 2024 wesentlich beeinflusst.

2 Das Ergebnis der Segmente Mercedes-Benz (-156 Mio. €) und Trucks Asia (-24 Mio. €) wurde im dritten Quartal 2024 wesentlich durch einen Sondereffekt aus der Wertberichtigung auf Forderungen aus den andauernden Gesprächen zur Zukunft des China-Geschäfts beeinflusst.



Überleitung

Die Überleitung der Summe Segmentergebnisse (EBIT) auf das EBIT des Daimler Truck-Konzerns ergibt sich aus Tabelle [7 B.22](#).

In der Überleitung werden zentral verantwortete Sachverhalte ausgewiesen. Geschäftsbeziehungen zwischen den Segmenten werden in der Überleitung eliminiert.

In den ersten neun Monaten des Jahres 2024 umfasst der Posten „Sonstige Geschäftstätigkeiten und zentrale Posten“ im Wesentlichen operative Aufwendungen i.H.v. 123 Mio. €, die im Zusammenhang mit den Geschäftsaktivitäten des Daimler Truck-Konzerns im Bereich des autonomen Fahrens stehen (Q1-3 2023: 155 Mio. €), sowie Aufwendungen aus erfolgswirksam zum Fair Value bewerteten Eigenkapitalinstrumenten i.H.v. 5 Mio. € (Q1-3 2023: 36 Mio. €).

B.22

Überleitung der Segmente auf die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	Q3 2024	Q3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023
in Millionen €				
Summe Segmentergebnisse (EBIT)	1.014	1.324	3.441	4.042
Ergebnis aus at-equity bewerteten Finanzinvestitionen	-25	-12	-74	-34
Sonstige Geschäftstätigkeiten und zentrale Posten	-120	-92	-279	-290
Eliminierungen	4	-1	-8	-
Konzern EBIT	873	1.219	3.080	3.718



19. Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Als nahestehende Unternehmen oder Personen werden die Gesellschaften der Mercedes-Benz Group, assoziierte Unternehmen, Gemeinschaftsunternehmen und nicht konsolidierte Tochterunternehmen bezeichnet sowie Personen, die einen maßgeblichen Einfluss auf die Finanz- und Geschäftspolitik des Daimler Truck-Konzerns ausüben. Für weitere Informationen hinsichtlich Kreis der nahestehenden Unternehmen oder Personen sowie Art der Geschäftsbeziehungen wird auf die Erläuterung im Konzernabschluss 2023 in Anmerkung 38. Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen verwiesen.

Die Lieferungen und Leistungen zwischen dem Daimler Truck-Konzern und nahestehenden Unternehmen umfassen Geschäftsbeziehungen mit der Mercedes-Benz Group, assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen und sind in Tabelle [B.23](#) aufgeführt.

Weitere Informationen zu geleisteten Kapitaleinlagen sowie weitere Einzelheiten zu den wesentlichen Gemeinschaftsunternehmen finden sich in [Anmerkung 8. At-equity bewertete Finanzinvestitionen](#).

Leasingverträge mit der Mercedes-Benz Group

Der Daimler Truck-Konzern verkauft Fahrzeuge mit Rückgaberecht an Gesellschaften der Mercedes-Benz Group, welche aufgrund der Verpflichtung zum Rückkauf als Leasingverhältnis bilanziert werden. Die entsprechenden Verbindlichkeiten aus Restwertgarantien betragen zum 30. September 2024 792 Mio. € (31. Dezember 2023: 1.051 Mio. €). Die zugehörigen passivischen Abgrenzungsposten betragen zum 30. September 2024 440 Mio. € (31. Dezember 2023: 640 Mio. €).

Finanzielle Verbindlichkeiten, die aus Geschäftsbeziehungen mit Gesellschaften der Mercedes-Benz Group resultieren, beinhalten finanzielle Verbindlichkeiten aus Sale-and-Lease-Back-Transaktionen, bei denen der Verkauf nicht die Anforderungen des IFRS 15 erfüllt.

Weitergehende Informationen zu finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem Joint Venture Amplify Cell Technologies finden sich in [Anmerkung 16. Sonstige finanzielle Verpflichtungen](#).

B.23

Geschäftsbeziehungen mit nahestehenden Unternehmen

	Erbrachte Lieferungen und Leistungen und sonstige Erträge				Empfangene Lieferungen und Leistungen und sonstige Aufwendungen				Forderungen ¹		Verbindlichkeiten ²	
	Q3 2024	Q3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023	Q3 2024	Q3 2023	Q1-3 2024	Q1-3 2023	30. Sept. 2024	31. Dez. 2023	30. Sept. 2024	31. Dez. 2023
in Millionen €												
Assoziierte Unternehmen	36	34	106	124	4	3	11	9	13	34	11	2
davon MFTBC-Beteiligungen ³	36	33	105	107	4	3	11	9	13	27	2	2
Gemeinschaftsunternehmen	63	107	164	341	6	14	29	30	52	343	17	7
davon NAI ⁴	47	70	67	247	-	-	-	-	47	88	-	-
davon BFDA ⁵	8	27	77	72	1	3	17	3	-	255	15	2
Mercedes-Benz Group ⁶	389	569	1.306	1.771	158	259	609	760	277	289	1.317	1.618

1 Hierzu zählen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, gewährte Darlehen sowie sonstige Forderungen. Darin enthalten war im dritten Quartal 2024 ein Sondereffekt i.H.v. 180 Mio. € aus der Wertberichtigung auf Forderungen, der sich aufgrund der andauernden Gespräche zur Zukunft des China-Geschäfts ergab.

2 Die Verbindlichkeiten umfassen Bilanzposten, welche zu potenziell zukünftigen Zahlungsmittelabflüssen führen. Hierzu zählen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Restwertgarantien, Ausfallrisiken aus Garantien, Finanzierungsverbindlichkeiten, Leasingverbindlichkeiten sowie sonstige Verbindlichkeiten.

3 Assoziierte Unternehmen von Mitsubishi Fuso Truck and Bus Corporation (MFTBC).

4 National Automobile Industry Company Ltd. (NAI).

5 Beijing Foton Daimler Automotive Co., Ltd. (BFDA).

6 In den empfangenen Lieferungen und Leistungen und sonstigen Aufwendungen sind im dritten Quartal 2024 Aufwendungen für empfangene Dienstleistungen von der Mercedes-Benz Group in Höhe von 104 Mio. € (Q3 2023: 119 Mio. €) und in den ersten neun Monaten 2024 i.H.v. 304 Mio. € (Q1-3 2023: 406 Mio. €) enthalten.

Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht

An die Daimler Truck Holding AG, Stuttgart

Wir haben den verkürzten Konzernzwischenabschluss – bestehend aus Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, Konzern-Gesamtergebnisrechnung, Konzernbilanz, Konzern-Kapitalflussrechnung, Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals sowie Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss – und den Konzernzwischenlagebericht der Daimler Truck Holding AG, für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. September 2024, die Bestandteile des Quartalsfinanzberichts nach § 115 WpHG sind, einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Die Aufstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses nach dem International Accounting Standard IAS 34 „Zwischenberichterstattung“, wie er in der EU anzuwenden ist, und des Konzernzwischenlageberichts nach den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, eine Bescheinigung zu dem verkürzten Konzernzwischenabschluss und dem Konzernzwischenlagebericht auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht abzugeben.

Wir haben die prüferische Durchsicht des verkürzten Konzernzwischenabschlusses und des Konzernzwischenlageberichts unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass der verkürzte Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“, wie er in der EU anzuwenden ist, und der Konzernzwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden sind. Eine prüferische Durchsicht beschränkt sich in erster Linie auf Befragungen von Mitarbeitern der Gesellschaft und auf analytische

Beurteilungen und bietet deshalb nicht die durch eine Abschlussprüfung erreichbare Sicherheit. Da wir auftragsgemäß keine Abschlussprüfung vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der verkürzte Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“, wie er in der EU anzuwenden ist, oder dass der Konzernzwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden ist.

Stuttgart, den 6. November 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Pritzer
Wirtschaftsprüfer

Rohrbach
Wirtschaftsprüfer

Weitere Informationen

Veröffentlichungen zum Q3 2024

Neben diesem Zwischenbericht werden unter www.daimlertruck.com/investoren weitere Dokumente wie Kapitalmarktpräsentation und Factbook zur Verfügung gestellt.

Finanzkalender

Termine von Kapitalmarktveranstaltungen und Veröffentlichungen von Quartalsergebnissen des Daimler Truck-Konzerns finden sich unter www.daimlertruck.com/investoren/finanzkalender.

Daimler Truck Holding AG

70771 Leinfelden-Echterdingen

Tel. +49 711 8485 0

www.daimlertruck.com

Investor Relations

[✉ ir@daimlertruck.com](mailto:ir@daimlertruck.com)

www.daimlertruck.com/investoren

Presse

[✉ com@daimlertruck.com](mailto:com@daimlertruck.com)

www.daimlertruck.com/newsroom



Daimler Truck AG
Freightliner
Western Star
Mercedes-Benz Trucks
FUSO
Bharat Benz
RIZON
Daimler Buses
Thomas Built Buses
Financial Services



Daimler Truck AG
Freightliner
Western Star
Mercedes-Benz Trucks
FUSO
Bharat Benz
RIZON
Thomas Built Buses
Daimler Truck Career



Daimler Truck AG
Freightliner
Western Star
Mercedes-Benz Trucks
FUSO
Bharat Benz
Daimler Buses



Daimler Truck AG
Freightliner
Western Star
FUSO
Bharat Benz
Thomas Built Buses

Unsere Verhaltensrichtlinie

Nachhaltig erfolgreich ist nur, wer verantwortungsvoll handelt. Unser Daimler Truck Code of Conduct, unser Leitfaden für richtiges Handeln, bietet uns Orientierung für unser Handeln: Die Verhaltensrichtlinie definiert, welche Regeln für uns alle gelten und nach welchen Prinzipien wir arbeiten. Kurzum: Sie hilft uns dabei, die richtigen Entscheidungen zu treffen.

www.daimlertruck.com/unternehmen/compliance/daimler-truck-code-of-conduct

Unsere Produktmarken

Lkw

- [Freightliner](#)
- [Western Star](#)
- [Mercedes-Benz Trucks](#)
- [FUSO Trucks](#)
- [BharatBenz Trucks](#)
- [RIZON](#)

Busse

- [Thomas Built Buses](#)
- [Mercedes-Benz Buses](#)
- [FUSO Buses](#)
- [BharatBenz Buses](#)
- [Setra](#)

Financial Services

- [Financial Services](#)